

## Veranstaltungen April und Mai 2014

<b>PFLEGEBERATUNG</b>	Dienstag 01.04.	18,00 Uhr	Gemeindeamt
<b>JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG</b> Geselligkeitsverein „Die ältere Generation“	Mittwoch 02.04.	14,00 Uhr	Haus Madle
<b>ARBEITSKREISSITZUNG</b> Gesunde Gemeinde	Mittwoch 02.04.	20,00 Uhr	Gemeindeamt
<b>FLURREINIGUNG</b>	Samstag 05.04.	08,00 Uhr	Treffpunkt Spielplatz Steinabrunngasse
<b>VORTRAG von Prof. Rudolf Franz Ertl</b> „WASSER FÜR CARNUNTUM“	Samstag 05.04.	19,00 Uhr	Gemeindeamt
<b>Wanderung FIT IN DEN FRÜHLING geführt</b>	Sonntag 06.04.	09,00 Uhr	Treffpunkt Reception Kurzentrum Ludwigstorf Unkostenbeitrag € 3,00
<b>MILLIONEN QUIZ</b>	Montag 07.04.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
<b>KARAOKE</b>	Montag 14.04.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
<b>JUGENDTURNIER U 14</b>	Samstag 19.04.	09,00 Uhr	Stockschützenplatz
<b>WANDERUNG HUNDSHEIMER BERGE</b>	Montag 21.04.	09,00 Uhr	Treffpunkt Parkplatz Sportplatz Hundsheim Unkostenbeitrag € 3,00
<b>BINGO</b>	Montag 21.04.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
<b>BAUFACHTAG</b> in Zusammenarbeit mit Bauwelt Koch	Montag 28.04.	17,00 Uhr	Gemeindeamt
<b>MILLIONEN QUIZ</b>	Montag 28.04.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
<b>MAIFEST</b>	Mittwoch 30.04.	18,00 Uhr	Hauptplatz
<b>KURKONZERT</b> Stadtkapelle Hainburg – MV Wolfsthal	Donnerstag 01.05.	15,00 Uhr	Gemeindepark
<b>WANDERUNG HUNDSHEIMER BERGE</b>	Sonntag 04.05.	09,00 Uhr	Treffpunkt Parkplatz Sportplatz Hundsheim Unkostenbeitrag € 3,00
<b>KARAOKE</b>	Montag 05.05.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
<b>PFLEGEBERATUNG</b>	Dienstag 06.05.	18,00 Uhr	Gemeindeamt
<b>MUTTERTAGSFEIER</b> Geselligkeitsverein „Die ältere Generation“	Mittwoch 07.05.	12,00 Uhr	Haus Madle
<b>BINGO</b>	Montag 12.05.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
<b>WANDERUNG HUNDSHEIMER BERGE</b>	Sonntag 18.05.	09,00 Uhr	Treffpunkt Parkplatz Sportplatz Hundsheim Unkostenbeitrag € 3,00
<b>MILLIONEN QUIZ</b>	Montag 19.05.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
<b>KARAOKE</b>	Montag 26.05.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
<b>TAG DER OFFENEN TÜR</b> 110 Jahre MUSEUM CARNUNTINUM	Mittwoch 28.05.	09 – 18,00 Uhr	Museum Carnuntinum
<b>KURKONZERT</b> MV Marchegg/Breitensee	Mittwoch 28.05.	18,00 Uhr	im Garten des Museum Carnuntinum
<b>WORKSHOP GEDÄCHTNISTRaining</b>	Jeden Mittwoch 09.04. bis 11.06.	16 – 17 Uhr	Gemeindeamt, Unkostenbeitrag € 30,00
<b>RADTOUR geführt ab 09.04.</b>	Jeden Mittwoch	16,00 – 18,00 Uhr	Treffpunkt Reception Kurzentrum Ludwigstorf Unkostenbeitrag € 3,00
<b>TREFFPUNKT VEREIN für die Familie</b>	1./2./3. Donnerstag	15,00 – 16,00 Uhr	Gemeindeamt
<b>TANZABEND</b>	Donnerstag bis Samstag.	tgl. 20,00 Uhr	Taverne Kurzentrum Ludwigstorf
<b>TANZKURS für SENIOREN</b>	Jeden Freitag	16,00 Uhr	Turnsaal des Kurzentrum Ludwigstorf
<b>NORDIC WALKING geführt</b>	Montag bis Donnerstag	tägl. 10 – 11 Uhr	Kurzentrum Ludwigstorf
<b>NORDIC WALKING individuell</b>	Terminvereinbarung	02165-62473	Gästehaus Riedmüller
<b>RÜCKENGYMNASTIK</b> <b>BODY WORK</b>	Jeden Mittwoch	18,30 – 19,15 Uhr 19,15 – 20,00 Uhr	Altes Gemeindeamt Wienerstraße 17 Info unter 0676-9400185 Frau Sylvia Wertanek
<b>GESUNDHEITSGYMNASTIK</b>	Jeden Montag Jeden Mittwoch	18 – 19 und 19 – 20 Uhr 09 – 10 und 10 – 11 Uhr	Altes Gemeindeamt Wienerstraße 17 Info unter 0664-73700984 Frau Lore Horvath
<b>BAUCHTANZ</b>	Jeden Dienstag	19,30 Uhr	Altes Gemeindeamt Wienerstraße 17 Info unter 0676-6771808 Frau Karin
<b>FLOHMARKT</b>	Jeden Sonntag	08,00 – 12,00 Uhr	Sportplatz

Entdecke  
die Vielfalt!



# Die Gemeinde informiert!

An einen Haushalt - Zugestellt durch Post.at  
Amtliche Mitteilung - Gemeindezeitung der Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg - Nummer: 02/14 - April / Mai

## Der Mühlgarten - ein Naturparadies!

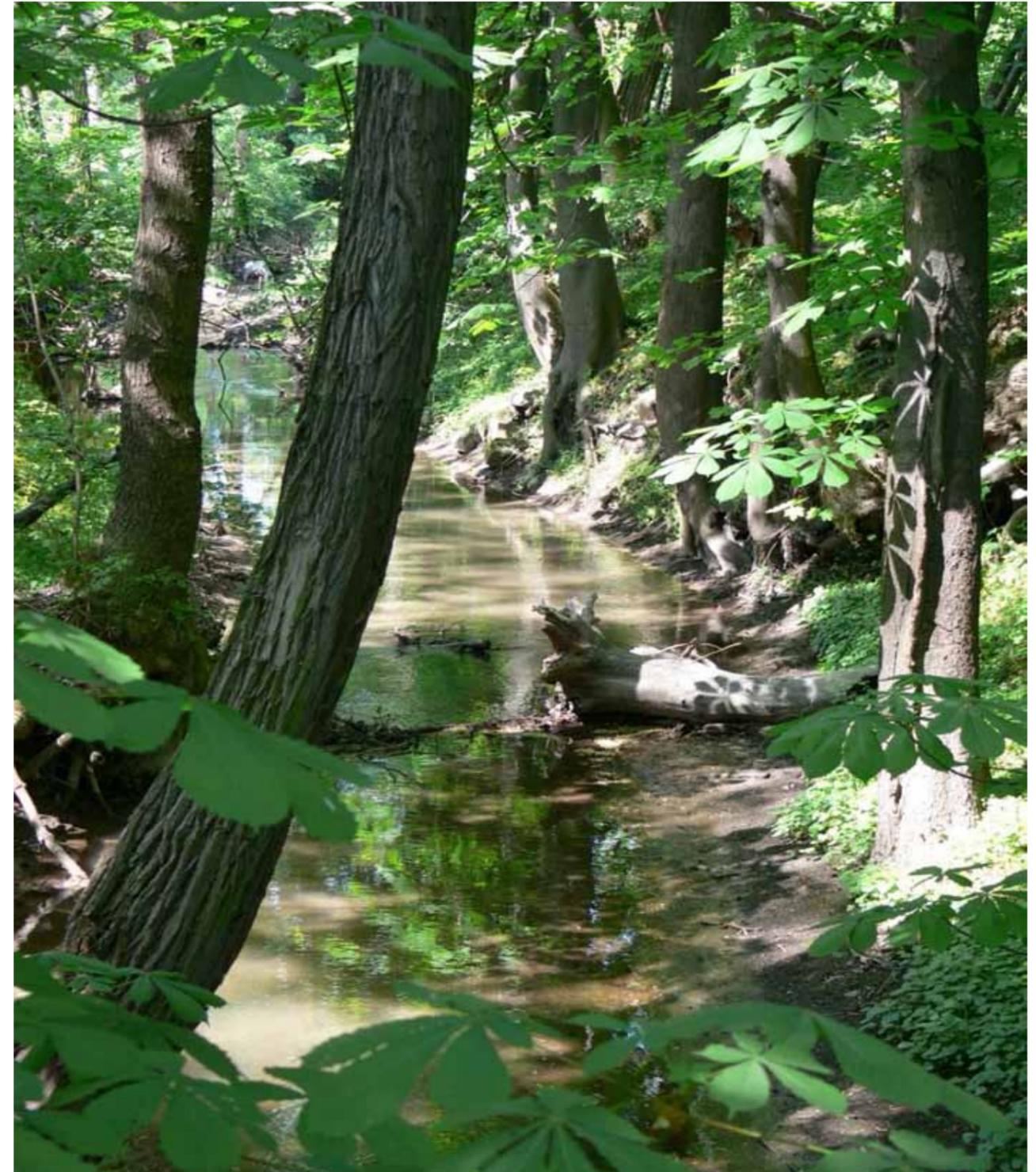


Foto: Helene Graf

## Der Mühlgarten 8.000 m<sup>2</sup> Naherholungsgebiet

Am 18. Jänner und 13. Februar 2014 haben wie angekündigt Informationsveranstaltungen der Markt-gemeinde in Zusammenarbeit mit der **NBG „Niederösterreichische gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft für Arbeiter und Angestellte“** und der **EVN AG** betreffend die Errichtung einer neuen Wohnhaus- und Reihenhausanlage auf dem Eckgrundstück Roseggergasse-Erbstadtgasse und der dazugehörigen geplanten Nahwärmezentrale („Heizwerk“) stattgefunden. Ergebnis der vorangegangenen Verhandlungen der Organisatoren ist ein von den Altenburger Bürgerinnen und Bürgern gewünschter Konsens:



### Der Mühlgarten bleibt unberührt!

**Die Nahwärmezentrale wird auf dem Grundstück der Wohnhausanlage integriert und als in sich geschlossenes Gebäude mit ca. 45 m<sup>2</sup> Grundfläche und ca. 3,5 m Höhe an die Grundgrenze zur Roseggergasse an die Umwelt angepasst gebaut werden und max. 1,5 m über die Gehsteigkante ragen.**

Zudem wird die NBG ihre Grundstücke im Mühlgarten unserer Marktgemeinde zum Erwerb anbieten.



Die Sprecher der Interessengemeinschaft haben bereits mit mir vereinbart, auch zukünftig gemeinsam für den Mühlgarten und die Verbesserung der Umweltbedingungen zu arbeiten. Ich spreche im Namen aller Mitglieder der Gemeindeführung, wenn ich hier die volle Unterstützung seitens der Gemeinde zusage und lade jeden ein, der Vorschläge und Anregungen beitragen möchte, sich einzubringen; unabhängig zu welchem Thema

*Ich bedanke mich bei der „Interessengemeinschaft Mühlgarten“ für ihr Engagement, den 511 Personen, die Ihre Unterstützung durch ihre Unterschrift zum Ausdruck gebracht haben und natürlich auch allen Entscheidungsträgern, die den Wünschen und Vorstellungen der Bürger entsprochen haben!*

**Umweltgemeinderat Ing. Andreas Hruschka**  
Fotos: Helene Graf



## Wochenend- / Feiertagsdienste 2014



APOTHEKEN			
<b>April 2014</b>			
05. / 06.	Hainburg	Hauptplatz 17	02165/62634
12. / 13.	Kittsee	Hauptplatz 5	02143/2314
19. / 20.	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstraße 11	02165/63764
21.	Hainburg	Hauptplatz 17	02165/62634
26. / 27.	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstraße 11	02165/63764
<b>Mai 2014</b>			
01.	Kittsee	Hauptplatz 5	02143/2314
03. / 04.	Hainburg	Hauptplatz 17	02165/62634
10. / 11.	Kittsee	Hauptplatz 5	02143/2314
17. / 18.	Hainburg	Hauptplatz 17	02165/62634
24. / 25.	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstraße 11	02165/63764
29.	Hainburg	Hauptplatz 17	02165/62634
31.	Hainburg	Hauptplatz 17	02165/62634
ÄRZTE MOBILE ARZTSUCHE unter <a href="http://www.141.at">www.141.at</a>			
<b>April 2014</b>			
05. / 06.	Dr. Paula Schmied	02163/2662, 2404 Petronell Hauptstraße 324	
12. / 13. / 21. / 30.	Dr. Günter Math	02145/2201, 2471 Prellenkirchen Deutsch Haslauerstraße 10	
19. / 20.	Dr. Natascha Langmann	02165/62510, 2405 Bad D.-Altenburg Sulzgasse 2	
26. / 27.	Dr. Oskar Gurreesch	02164/2488, 2471 Rohrau Joseph-Haydn-Platz 1	
<b>Mai 2014</b>			
01. / 13. / 21. / 30.	Dr. Günter Math	02145/2201, 2471 Prellenkirchen Deutsch Haslauerstraße 10	
01. / 03. / 04. / 24. / 25. / 28. / 29.	Dr. Natascha Langmann	02165/62510, 2405 Bad D.-Altenburg Sulzgasse 2	
10. / 11.	Dr. Paula Schmied	02163/2662, 2404 Petronell Hauptstraße 324	
17. / 18. / 31.	Dr. Oskar Gurreesch	02164/2488, 2471 Rohrau Joseph-Haydn-Platz 1	
<b>ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST</b> <b>DDr. Petra Wittmann-Grabherr</b> Lange Gasse 25/1/2, 2404 Petronell, Telefon 02163-3524 <b>jeweils 9 – 13 Uhr Samstag 05. + 03. Mai und Sonntag 06. April + 04. Mai</b>			
<b>MUTTER-ELTERN-BERATUNG</b> <b>im Gemeindeamt, 1. Stock</b> <b>jeweils am Dienstag um 16 Uhr 08. April und 20. Mai 2014</b>			

### Aus'gesteckt is' von April bis Mai

**04.04. - 10.04.** Familie **Krems** (0699-11394074)  
**11.04. - 17.04.** Familie **Perger** (0650-5275011)  
**18.04. - 24.04.** Familie **Schön** (0676-5754772)  
**25.04. - 01.05.** Familie **Walter** (02165-64208)

**02.05. - 08.05.** Familie **Krems** (0699-11394074)  
**09.05. - 15.05.** Familie **Perger** (0650-5275011)  
**16.05. - 22.05.** Familie **Schön** (0676-5754772)  
**23.05. - 29.05.** Familie **Walter** (02165-64208)  
**30.05. - 05.06.** Familie **Krems** (0699-11394074)

### Auflösung Fehlersuchbild



# Das Kurzentrum Ludwigstorff



## Tanzabende in der Taverne

Jeden Donnerstag, Freitag und Samstag. Beginn 20h.

## Bingo

Montag: 21. April, 12. Mai, Beginn 19h30

## Karaoke

Montag: 14. April, 5. Mai, 26. Mai, Beginn 19h30

## Millionen Quiz

Montag: 7. April, 28. April, 19. Mai, Beginn 19h30

## Medizinische Neuheiten

Immer größere Beliebtheit finden die neuen medizinischen Spezialtherapien wie **Schröpfen, Fascienbehandlung, Laser- und Magnetfeldtherapie, Akupunktur** bis hin zu Raucherentwöhnungsprogrammen.

## Ambulante Therapien/Massagen

Ambulante Therapien mittels bewilligtem Verordnungsschein können wochentags jederzeit angemeldet werden. Das Kurzentrum verfügt über Verträge mit allen Kassen. Private Massagen (bis 20h) gegen Voranmeldung bucht man direkt an der Hotel Reception.

## Hallenbad, Sauna, Salzgrotte, Solarium

Das öffentlich zugängliche Hallenbad (32°) ist täglich ab 7h (So/Ftg ab 8h) bis 21h30 geöffnet. Ebenfalls täglich ab 15h geöffnet ist der **Sauna- und Wellnessbereich** mit der integrierten **Salzgrotte**. Tages-Halbjahres- oder Jahreskarten erhalten Sie an der Hotel Reception. Ganztägig geöffnet ist auch das **Solarium**.

## Neue Therapien

**Tapen** (bei Sportverletzungen), **BIA** (Bioimpedanzanalyse misst exakt die individuelle Körperzusammensetzung), **DORN-BREUSS** Behandlung sind seit Jahresbeginn neu im Programm des Kurzentrums. Informieren Sie sich an unserer Reception.

## Indoor- und Outdoor-Aktivitäten

Freizeitaktivitäten indoor und outdoor: **Gymnastik, Nordic Walking, Wandern, Radfahren, Aquagymnastik, Kneippen**, usw. finden im Wochenrhythmus statt. Detail-Informationen, Zeiten und Preise erfahren Sie an der Hotel Reception.

## Restaurant Kaiserbad

Das Restaurant Kaiserbad ist täglich ab 7h durchgehend geöffnet. Frühstücksbuffet zu 7,-; Mittags-/Abendmenü ab 13,-. Ebenfalls ab 7h geöffnet ist das Thermen Café.

Besuchen Sie uns auch auf unserer homepage

[www.therme-carnuntum.at](http://www.therme-carnuntum.at)

Dort finden Sie alle Veranstaltungen und alle anderen Leistungsangebote des Kurzentrums Ludwigstorff.

Anmeldungen für ambulante Therapien mittels (bewilligtem) Verordnungsschein: Mo – Fr, 7h – 12h.

Oder kontaktieren Sie uns telefonisch 02165/626170.

Bezahlte Anzeige



Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

*Natascha Perger* hat im Jänner dieses Jahres ihre Funktion als Bürgermeisterin und Gemeinderätin zurückgelegt.

*Wir möchten uns an dieser Stelle für ihren Einsatz in den letzten Jahren bedanken und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.*

Am 27. Jänner 2014 hat der Gemeinderat unserer Marktgemeinde Robert Strasser zum neuen Bürgermeister gewählt.

Die Funktion des Bürgermeisters ausüben zu dürfen bedeutet eine große Ehre und ist zugleich eine riesige Herausforderung.

Gemeinsam mit Vizebürgermeister Ernest Windholz werden wir weiterhin unser Bestes geben. Ein besonders großes Anliegen für die nahe Zukunft ist die Verwirklichung eines neuen Feuerwehrhauses. Aktuell sind wir mit dem Kauf einer geeigneten Liegenschaft und einer vorteilhaften Variante für die Errichtung des Gebäudes befasst.

Unser Ziel war und bleibt, Bad Deutsch-Altenburg als lebenswerte Gemeinde zu erhalten und auszubauen. Unser Kurort zählt zu den Gemeinden des Bezirkes Bruck/Leitha mit einer stets wachsenden Bevölkerungszahl. Hierzu haben unsere modernen Einrichtungen wie Kindergarten und Volksschule, jeweils mit Nachmittags- und Ferienbetreuung, ebenso beigetragen wie ein kontinuierlicher, großvolumiger und leistbarer Wohnbau sowie ausgedehnte Grün- und Parkflächen. In diesem Sinne liegt noch jede Menge Arbeit vor uns.

*Ein schönes und sonniges Osterfest wünschen Ihnen*

**Bürgermeister Robert Strasser**  
**Vizebürgermeister Ernest Windholz**

## Rechnungsabschluss

für das Haushaltsjahr 2013



Bei Redaktionsschluss lag das sehr erfreuliche Ergebnis im Rohentwurf mit einem Überhang von € 60.000,00 im Gesamthaushalt vor. Genauere Details finden Sie in der nächsten Ausgabe unserer Gemeindezeitung.

## Personelles

In der Gemeinderatssitzung am 27. Jänner 2014 wurde **Herr Christian HORVATH** als neuer Gemeinderat angelobt **Frau Petra WAGENER** wechselte als Geschäftsführende Gemeinderätin in den Gemeindevorstand.

## Kommunale Sicherheit



### SPRECHSTUNDE mit dem „Dorfpolizisten“

**Sicherheitsmanager Bez. Insp. ERICH SNITILY**  
im Gemeindeamt  
1 x im Monat von 9 bis 10 Uhr

*Der jeweils genaue Termin wird im Schaukasten des Gemeindeamtes bekanntgegeben!*



Ab April 2014 haben Sie Gelegenheit, einmal im Monat die Sprechstunde von Herrn Bez. Insp. Snitily zu besuchen, um sich beraten zu lassen. Kernthemen sind regionale Besonderheiten, Kriminalität, Sicherheit, Fremden- und Verkehrswesen oder auch Probleme mit der Nachbarschaft.

## Wahltermine

**Arbeiterkammer NÖ Wahl**  
in Ihrer Arbeitsstelle  
**6. bis 19. Mai 2104**



**Landarbeiterkammer Wahl**  
im Gemeindeamt  
**18. Mai 2014**  
10 bis 12 Uhr



Impressum:  
Eigentümer, Verleger, Herausgeber: Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg.  
Für den Inhalt verantwortlich: Vizebürgermeister Ernest Windholz  
Alle: 2405 B.D.-A., Erhardgasse 2 - Erscheinungsort und Aufgabenpostamt: 2410 Hainburg/D., Satz & Druck: Hanreich Werbeproduktionen e.U., Layout: Brigitte Siller, Satz- u. Druckfehler vorbehalten  
**Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 30. April 2014**

# Gemeinderat, Gemeindevorstand und Ausschüsse

Wirkungsbereich (Stand 28. Jänner 2014)

Alle nicht genannten Bereiche werden dem Bürgermeisteramt zugeordnet.



**Robert STRASSER**  
BÜRGERMEISTER



**Ernest WINDHOLZ**  
VIZEBÜRGERMEISTER und OBMAN DER KURKOMMISSION  
Finanzwesen, Gemeindezeitung, Straßen,  
Tourismus, , Archäologie, Kunst und Kultur

## GESCHÄFTSFÜHRENDE GEMEINDERÄTE

### Tanja DROBILITS

Gemeindeeigene Wohnhäuser, Liegenschaften, Kinderspielplätze,  
Sammelplatz für Gras- und Strauchschnitt, betrieblicher Umweltschutz

### Josef HÖFERL

Ortsbildpflege, Friedhof, Abwasserbereich

### Franz PENNAUER STELLVERTRETENDER OBMAN DER KURKOMMISSION

Hochwasserschutz, Wasserversorgung, Güterwege, Flurschutz

### Gerhard TROTT

Vereinswesen, Veranstaltungen, Kindergartenangelegenheiten, Schulwesen

### Petra WAGENER

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Zivilschutz,  
Soziale Wohlfahrt und Gesundheit



T. Drobilits



J. Höferl



F. Pennauer



G. Trott



P. Wagener



H. Hofmeister



A. Hruschka



C. Jelinek



A. Skoda

## BESONDERE FUNKTIONEN

**BILDUNGSBEAUFTRAGTE**  
**UMWELTGEMEINDERAT**  
**JUGENDGEMEINDERAT**  
**ENERGIEBEAUFTRAGTER**

Hermine  
Ing. Andreas  
Christian  
Alexander  
**HOFMEISTER**  
**HRUSCHKA**  
**JELINEK**  
**SKODA**

## AUSSCHUSSMITGLIEDER

### Volksschulsausschuss

Dr. Hans WALLOWITSCH (Vorsitz) - Hermine HOFMEISTER  
Franz PENNAUER - Erich SNITILY - Gerhard TROTT  
Petra WAGENER - Martina POBER (Hundsheim)

### Hauptschulsausschuss Hainburg Polytechnikum Bruck Sonderschule Hainburg Prüfungsausschuss

Franz PENNAUER - Petra WAGENER  
Petra WAGENER  
Petra WAGENER

### Finanzausschuss

Ing. Hermann TERSCINAR (Vorsitz)  
Hermine HOFMEISTER (stellvertretende Vorsitzende)  
Robert ANNERL - Ing. Andreas HRUSCHKA - Johannes KREMS  
Hermine HOFMEISTER - Christian JELINEK - Johannes KREMS  
Alexander SKODA - Robert STRASSER - Gerhard TROTT

### Abwasserverband Hainburg

Robert ANNERL - Christian GRATZER - Robert STRASSER - Gerhard TROTT



H. Wallowitsch



H. Terscinar



R. Annerl



J. Gittel



C. Gratzner



C. Horvath



M. Keprt



J. Krems



E. Snitily



U. Snitily

# NÄCHTIGUNGSMÖGLICHKEITEN IN BAD DEUTSCH-ALTENBURG



**KURZENTRUM LUDWIGSTORFF\*\*\***  
Badgasse 21 02165-62617  
[reception@therme-carnuntum.at](mailto:reception@therme-carnuntum.at)



**PRIVATZIMMER HOFMEISTER**  
Badgasse 3 0676-3538927  
[richard\\_hofmeister@aon.at](mailto:richard_hofmeister@aon.at)



**FREMDENZIMMER Weinbau MADLE**  
Badgasse 22 02165-62763  
[pension@madle.at](mailto:pension@madle.at)



**KURKONDITOREI**  
**GÄSTEHAUS RIEDMÜLLER**  
Badgasse 28 02165-62473  
[riedmueller.hotels@aon.at](mailto:riedmueller.hotels@aon.at)



**PARKPENSION BICHLER-WOLFRAM**  
Badgasse 38 02165-64636  
[parkpension\\_bichler@gmx.at](mailto:parkpension_bichler@gmx.at)



**GASTHOF ZUM AMPHITHEATER\*\*\***  
**Taberna Romana**  
Wienerstraße 51 0650-8260062  
[office@zum-amphitheater.at](mailto:office@zum-amphitheater.at)



**HOTEL GASTHOF STÖCKL\*\*\*Superior**  
Hauptplatz 3 02165-62337  
[office@gasthof-stoeckl.at](mailto:office@gasthof-stoeckl.at)



**PRIVATZIMMER SCHÖN**  
Neustiftgasse 10 02165-62753  
[gaestehaus.schoengmx.at](mailto:gaestehaus.schoengmx.at)  
[pension-schoen.jimdo.com](http://pension-schoen.jimdo.com)



**PRIVATZIMMER GUTLEBER**  
Berggasse 9 02165-63132  
[annemariegutleber@aon.at](mailto:annemariegutleber@aon.at)

Stand Oktober 2013

## Pilotprojekt Johler Arm

### In Bad Deutsch-Altenburg

Für Landesrat Dr. Pernkopf ist die Anbindung des Johler Arms ein Meilenstein für das Naturland Niederösterreich!

Mit dem Durchstich des Johler Arms am 10 März 2014 wurde der Donau ein Nebenarm wiedergegeben und den geschützten Auen eine Lebensader geschenkt. „Für den Nationalpark Donau-Auen und unser gesamtes Naturland Niederösterreich ist diese Wiederanbindung ein Meilenstein in der Erfolgsgeschichte ökologischer Projekte an unserer Donau“, freut sich **Naturschutz-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf**, der gemeinsam mit **Bundesministerin Doris Bures** in Bad Deutsch-Altenburg vor Ort war.



v.l.n.r.: Naturschutzlandesrat Dr. Stephan Pernkopf, Vizebürgermeister Ernest Windholz, Bundesministerin Doris Bures, Geschäftsführende Gemeinderätin Petra Wagener

Foto: © Glückel Informationsagentur.com

Dr. Pernkopf: „Niederösterreich ist österreichweiter Vorreiter in der Umsetzung von EU-LIFE-Projekten. Damit konnten in den letzten 20 Jahren 80 Mio. Euro in Naturschutz-Projekte investiert werden. Einen Schwerpunkt bilden die Donau und ihre großen Nebenflüsse, die sich mit dieser Hilfe wieder zu einem vernetzten Lebensraum entwickeln können, nachdem die Nebenarme im 19. Jahrhundert vom Hauptstrom abgetrennt und die Donau in ein enges Korsett gezwängt wurde. Mit diesen Wiederanbindungen wird dem Fluss auch wieder mehr Raum gegeben, was auch einen Beitrag zum Hochwasserschutz bedeutet.“

Quelle: Presseaussendung Land Niederösterreich

Mit der Wiederanbindung des ganzjährig durchflossenen Seitenarms wird im Nationalpark Donau-Auen ein wichtiger Lebensraum für Au-Wild, geschützte Vogelarten und seltene Fischarten geschaffen und die Donau um ein wertvolles Stück revitalisiert. Die Anbindung des Johlers Arms ist Teil des Pilotprojekts Bad Deutsch-Altenburg der viadonau. In diesem Projekt werden Maßnahmen zur Stabilisierung der Donaurohle und Verbesserungen für die Schifffahrt gemeinsam mit Naturschutzmaßnahmen wie Uferrückbau und Renaturierung von Nebenarmen gemeinsam erprobt und umgesetzt.

## Nationalpark Donau-Auen

Erweiterung des CAMP-PROGRAMMS in Zusammenarbeit mit den Österreichischen Bundesforsten im Gelände des Nationalpark-Camp Meierhof Eckartsau

Gemeinsam mit den Nationalpark-RangerInnen geht es auf Erkundungsreise in die Donau-Auen. Ob zu Fuß oder mit Mountainbikes, ob mit dem Schlauchboot oder Kanu: stets gibt es viel Spannendes und Verblüffendes zu entdecken. Beim abendlichen Lagerfeuer lassen die TeilnehmerInnen den Tag gemeinsam ausklingen. Übernachtet wird in Großraumzelten.

Gemeinschaftliches Erleben und Forschen wird bei allen Programmen groß geschrieben.

### DAS NEUE PROGRAMM 2014 IM ÜBERBLICK:

30. April bis 4. Mai	DAS Ranger Camp	für Naturbegeisterte ab 18 Jahren
29. Mai bis 1. Juni	Family Camp für klein und GROSS	Zeit mit der Familie!
7. bis 9. Juni	Natur trifft Handwerk	Kreativer Workshop ab 15 Jahren
20. bis 25. Juli und 3. bis 8. August	Ferien-Camp für Kinder	
27. Juli bis 1. August und 24. bis 29. August	Nature-English-Camp für Kinder	



Nähere Informationen und Buchung:

Österreichische Bundesforste AG, Nationalpark-Camp Meierhof Eckartsau

Mag. Ulrike Stöger Telefon +43 2214/2240-8380, mobil +43 664 618 9114  
nationalparkcamp@donauauen.at

http://camps.donauauen.at



## Amtsgeschäfte in neuer Hand

**ROBERT STRASSER** wurde in der Gemeinderatssitzung am 27. Jänner 2014 mit einem Votum von 11:8 Stimmen zum neuen Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg gewählt. Seine Vorgängerin *Natascha Perger* hatte sich aus persönlichen Gründen aus dem Amt zurückgezogen. Strasser übernimmt die Geschäfte nun für ein Jahr, bis zur nächsten offiziellen Gemeinderatswahl 2015.

### Oberste Priorität: Neubau des Feuerwehrhauses

"Mein Ziel ist, Bad Deutsch-Altenburg als lebenswerte Gemeinde zu erhalten und auszubauen. Unser Kurort zählt zu den wenigen Gemeinden des Bezirkes Bruck an der Leitha mit einer stets wachsenden Bevölkerungszahl. Hierzu haben unsere modernen Einrichtungen wie Kindergarten und Volksschule, jeweils mit Nachmittags- und Ferienbetreuung, ebenso beigetragen wie ein kontinuierlicher, großvolumiger, leistbarer Wohnbau und ausgedehnte Grün- und Parkflächen. Als aktives Mitglied der örtlichen Feuerwehr ist mir natürlich die Verwirklichung des seit vielen Jahren diskutierten und gemäß Gutachten notwendigen neuen Feuerwehrhauses ein großes Anliegen", so der neue Bürgermeister.



v.l.n.r.:

LAbg. Christa Vladyka, Neo-Bürgermeister Robert Strasser, Gemeinderat Christian Horvarth, Geschäftsführende Gemeinderätin Petra Wagener



Bezirkshauptmann Dr. Peter Suchanek übergab dem neuen Bürgermeister von Bad Deutsch Altenburg Robert Strasser das Gelöbnis.

### Zur Person

Robert Strasser wurde am 5. August 1969 in Hainburg an der Donau geboren und lebt mit seiner Familie in Bad Deutsch-Altenburg. Nach dem Besuch der Volksschule in Bad Deutsch-Altenburg, der Hauptschule sowie des polytechnischen Lehrgangs, absolvierte er eine Doppellehre als Karosser und Lackierer. Danach leistete er seinen Präsenzdienst beim Bundesheer ab.

Er bestand 1996 erfolgreich die Meisterprüfung und arbeitete in der Folge als Meister einer Spenglerei und Lackiererei. Seit 2006 ist er als Kfz-Sachverständiger tätig. Im selben Jahr wurde Strasser als Gemeinderat der Kurgemeinde angelobt. Seit 2010 ist er als Geschäftsführender Gemeinderat für Feuerwehr und Zivilschutz zuständig. Seit Langem ist er auch engagierter Feuerwehrmann in seiner Heimatgemeinde.

Julia Rotter Februar.2014 / Kommunalnet  
(Bildquelle: GVV NÖ)

Zufriedene Gesichter nach der erfolgreichen Bürgermeisterwahl



## SPRECHSTUNDEN des BÜRGERMEISTERS

Montag von 18 bis 19 Uhr

Um telefonische Voranmeldung im Gemeindeamt

unter 02165-62900 wird gebeten!

Alternative Termine nach Vereinbarung möglich.

# Neues Formular zur Einzugsermächtigung

## SEPA –Lastschrift – Mandat (Ermächtigung)

### Mandatsreferenz

(Vergabe durch Gemeinde)

**Ärger über eine Mahnung, die Mahnspesen oder Exekutionskosten können durch Ihre Zustimmung zur Errichtung eines Abbuchungsauftrages vermieden werden! Um eine termingerechte Bezahlung Ihrer Gemeindeabgaben kümmert sich dann eine Mitarbeiterin der Marktgemeinde.**

### Zahlungsempfänger

Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg  
Erhardgasse 2  
2405 Bad Deutsch-Altenburg

IBAN: AT47 20216 00100200666  
BIC: SPHBAT21XXX

**Creditor ID: AT69ZZZ00000038464**

**Dieses Formular erhalten Sie im Gemeindeamt oder über unsere Homepage [www.bad-deutsch-altenburg.gv.at](http://www.bad-deutsch-altenburg.gv.at)**

Ich ermächtige/Wir ermächtigen die Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/unser Kreditinstitut an, die von der Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg auf mein/unser Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

### Zahlungspflichtiger

Name .....

Anschrift .....

IBAN .....

BIC .....

**Zahlungsart**      ° Wiederkehrender Einzug      ° Einmaleinzug

Ort, Datum .....

Unterschrift .....

H:/Buchhaltung/Einzüge/SEPA Lastschrift Gemeinde

Daher wurde heuer erstmalig eine **SYNCHRONE DONAUWEITE WINTERZÄHLUNG** samt begleitendem Symposium koordiniert; aufbauend auf die jahrelangen Bemühungen im Adlerschutz in den Donauländern. Das Ergebnis der Zählung ist eine Bestätigung für die erfolgreiche partnerschaftliche Naturschutzarbeit über Grenzen hinweg und unterstreicht den Wert der Donau als Lebensraum von europaweiter Bedeutung!

**Einen HOT SPOT des Vorkommens stellen die grenzübergreifenden Regionen Nationalpark Donau-Auen, March und slowakisch-ungarische Auen dar.** Über 100 Adler wurden dort gezählt. Verbesserte gemeinsame Schutzmaßnahmen sollen diesen Bestand langfristig sichern.

**Im Dreiländereck Ungarn, Kroatien, Serbien** ist das bedeutendste grenzübergreifend Gebiet für die Seeadler zu finden. Nicht zuletzt aufgrund der intensiven Bemühungen der Schutzgebiete **Nationalpark Duna-Drava, Naturpark Kopacki rit** und **Naturreservat Gornje podunavlje** wurden von hier 200 Exemplare gemeldet. Diese Naturparadiese am „Amazonas Europas“ werden bald unter dem UNESCO Schutz eines Biosphärenparks stehen. Großes Potential ist auch an der **Unteren Donau** vorhanden: an der bulgarisch-rumänischen Grenzdonau konzentrieren sich derzeit 360 Adler insbesondere im Donau-Delta.

Im Rahmen des **SYMPOSIUMS IN HAINBURG** meldeten die Donauländer **live und zeitnah** die Ergebnisse der ZählerInnen und lieferten so erstmals ein Gesamtbild über die Verbreitung überwinternder Seeadler! Zugleich diente die Veranstaltung dem Zusammentreffen von ExpertInnen. Ihre Erfahrungen sollen dazu beitragen, den Schutz des Seeadlers zu verbessern, seine Bedürfnisse zu verstehen und gemeinschaftlich **gegen Gefährdungen** wie Lebensraumverlust, illegalen Abschuss und Vergiftung vorzugehen. Es herrschte reges öffentliches Interesse an der nachmittäglichen Exkursion, den Fachvorträgen und dem Eintreffen der Zählungsergebnisse.



Das Symposium ist somit ein **starkes Statement für eine vielfältige Natur, wo auch der stolze Seeadler als Symbol für die Naturschätze an der Donau seinen Platz hat!**

**Rückfragen richten Sie bitte an:**

**Mag. Bettina Klöpzig**      **BirdLife Österreich**, mobil: +43/699/18155565, [bettina.kloepzig@birdlife.at](mailto:bettina.kloepzig@birdlife.at), [www.birdlife.at](http://www.birdlife.at)

**Claudia Mohl**      **WWF Österreich**, Tel. 01/48817-250, mobil: +43/676/83488203, [claudia.mohl@wwf.at](mailto:claudia.mohl@wwf.at), [www.wwf.at](http://www.wwf.at)

**Fotos: Zählpunkt Ruine Rötelstein, Symposium sowie ExpertInnen / Credit Kern, Seeadler / Credit Hoyer**

Abdruck oder digitale Verwendung ist unter Nennung der FotografInnen und im Zusammenhang mit Berichten über das Seeadler-Symposium honorarfrei.



**EMMERICH WEISS**  
BERATUNG - VERKAUF

BAHNSTRASSE 13  
2292 ENGELHARTSTETTEN

TEL: 02214 / 2290  
MOBIL: 0650/4107388

Bezahlte Anzeige

# Nationalpark Donau-Auen



**Erstmalige grenzübergreifende europaweite Winterzählung der Seeadler entlang der gesamten Donau!**



**750 Exemplare wurden am 12. Jänner 2014 von 300 ZählerInnen gesichtet!**

NÖ Umweltlandesrat Pernkopf:  
„Die internationale Zusammenarbeit ermöglicht erfolgreichen Artenschutz!“



**Hainburg an der Donau ist dieser Tage Knotenpunkt des südost-europäischen Seeadler-Schutzes!**

Das von BirdLife, DANUBEPARKS und WWF initiierte Symposium mit donauweiter Zählung brachte internationale Seeadler-Fachleute und über 200 interessierte TeilnehmerInnen in der Kulturfabrik Hainburg zusammen.



300 freiwillige ZählerInnen trotzten Kälte und Wind, um 3.000 Flusskilometer der Donau zu beobachten. Das erfreuliche Ergebnis: Insgesamt wurden in neun Donauländern 750 Adler gezählt! Dies bestätigt die hervorragende Eignung der Donau als Seeadler-Lebensraum.



Der majestätische **Seeadler** (*Haliaeetus albicilla*) ist Österreichs Wappentier und der größte Greifvogel im Donauraum. Er steht an der Spitze der Nahrungspyramide und gilt daher als Zeigerart: „Geht's dem Lebensraum gut, so geht's dem Adler gut.“ Lange Zeit war es um den Seeadler schlecht bestellt, hierzulande war er ausgerottet. Intensive Bemühungen der nord- und osteuropäischen Länder und des WWF Österreich ermöglichten eine **erneute Bestandszunahme**; seit 2001 brüten Seeadler wieder erfolgreich in Österreich.

Die **Donau ist eine Lebensader Europas** und Rückzugsgebiet für viele bedrohte Arten. Auch der Seeadler findet am großen Strom und seinen Zuflüssen wichtige Lebensräume; sowohl der ganzjährig heimische südosteuropäische Bestand, als auch die nördliche Population, die an der Donau überwintert. Vor allem **Schutzgebieten** kommt hier eine Schlüsselrolle zu.



Die Bedeutung der internationalen Zusammenarbeit betont auch Niederösterreichs Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf: „Zahlreiche Seeadler überwintern jährlich an Gewässern in Niederösterreich. Doch zum langfristigen Fortbestand dieser beeindruckenden Greifvogelart braucht es grenzüberschreitende Bemühungen. Naturschutz kennt bei uns keine Grenzen. Das Seeadler-Symposium macht unser Naturland Niederösterreich einmal mehr zu einem Knotenpunkt des internationalen Naturschutzes!“

## DANUBEPARKS

erarbeitete 2011 einen **Aktionsplan zum Seeadler-Schutz an der Donau**, der vom *Europarat* verabschiedet wurde und nun umgesetzt wird. Als erster Schritt soll ein besseres Verständnis über bevorzugte Überwinterungsareale gewonnen werden – wo befinden sie sich, was macht sie attraktiv, welche speziellen Schutzmaßnahmen sind erforderlich?



**Für Presserückfragen:**  
Nationalpark Donau-Auen GmbH  
Mag. Erika Dorn, Pressebetreuung Tel.: +43 (0) 2212/ 3450-16, mobil: +43 (0) 676/ 84223526 e.dorn@donauauen.at  
Schloss Orth, A-2304 Orth an der Donau, Tel. +43/ (0)2212 / 3450, Fax +43 / (0)2212 / 3450-17  
nationalpark@donauauen.at, [www.donauauen.at](http://www.donauauen.at), [blog.donauauen.at](http://blog.donauauen.at), [www.facebook.com/donauauen](http://www.facebook.com/donauauen)

## Flurreinigung

Wie jedes Jahr findet auch heuer wieder die vom **GABL** unterstützte Putzaktion statt.



Als kleine Belohnung nach getaner Arbeit erhalten alle freiwilligen Helfer einen kleinen Imbiss.



**Die Bürgerinnen und Bürger unserer Marktgemeinde sind aufgerufen, zahlreich an dieser Säuberungsaktion teilzunehmen!**

**Samstag 5. April 2014 um 8 Uhr  
Treffpunkt  
Spielplatz Steinabrunngasse**

## Sammelzentrum für Gras- und Strauchschnitt, Bauschutt und Eternit

Unser „Strauchplatz“ hat seine Pforten seit 29. März 2014 wieder für Sie geöffnet!



**Öffnungszeiten** von März bis September:  
**Dienstag** 18 bis 19 Uhr  
**Samstag** 17 bis 18 Uhr

## Fundamt

Es werden immer wieder **Fundsachen** abgegeben, die im **GEMEINDEAMT** auf ihre Besitzer warten.



Viele verschiedene Schlüssel (auch bundweise), ein Autoschlüssel, zwei Brillen, Kinderschuhe und als letzter Fund im Februar 2014 ein Postkastenschlüssel.

## Wasser für Carnuntum

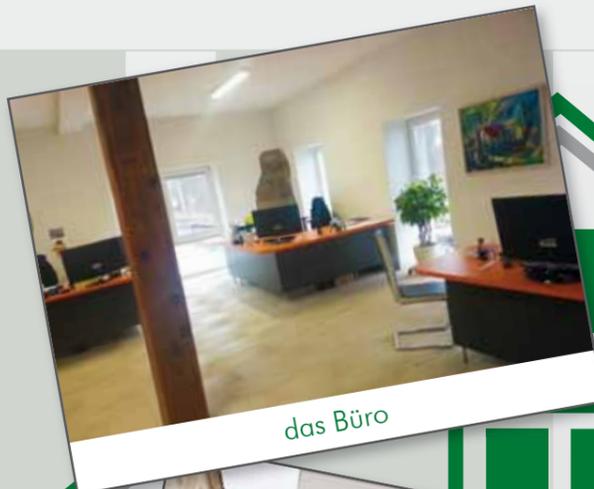
### VORTRAG

**von Herrn Professor Rudolf Franz Ertl  
am Samstag den 05. April 2014 um 19 Uhr  
im Festsaal des Gemeindeamtes**





# TEGMEN BAU GmbH



das Büro



Fassadensanierungen



Schlüsselfertig bauen



kein Projekt ist uns zu klein

Impressum: Medieninhaber: Tegmen Bau GmbH, 2410 Hainburg a.d.D., Layout: Horneich Werbeproduktionen a.U., 2410 Hainburg a.d.D., www.hain-reich.at, Fotos: Tegmen Bau GmbH

WIR ARBEITEN STETS NACH DEN GRUNDSÄTZEN:

EHRlichkeit - ÖKONOMISCH VERTRETbare UMSETZUNGSVORSCHLÄGE  
HOHE QUALITÄT ZUM FAIREN PREIS - ÖKOLOGISCH & NACHHALTIG BAUEN  
TERMINTREUE - KUNDENZUFRIEDENHEIT

WIR VERARBEITEN FÜR SIE DEN ÖKOLOGISCHEN BAUSTOFF PORENBETON DER FIRMA **YTONG**

Donaulände 35, 2410 Hainburg an der Donau • Telefon: 02165 / 65554

[www.tegmen-bau.at](http://www.tegmen-bau.at) • [office@tegmen-bau.at](mailto:office@tegmen-bau.at)

Bezahlte Anzeige



TERMINVORSCHAU

Auch unserem **2. Rechnungsprüfer, Herrn Johann Hofmeister**, durften wir zu seinem 70. Geburtstag gratulieren. Der Vorstand überreichte ihm einen Geschenkkorb und wünschte ihm noch viele, gesunde Jahre im Kreise seiner Familie. Das Treffen wurde bei einer guten Jause mit Kaffee und wohlschmeckenden Mehlspeisen fortgesetzt.

*Wenn Sie an unseren Veranstaltungen teilnehmen wollen, sind Sie dazu herzlich eingeladen. Wir freuen uns immer wieder, wenn uns neue Sympathisanten besuchen. Wir haben seit dem Vorjahr schon mehrere neue Gäste (auch aus Nachbarortschaften) begrüßen dürfen, die uns bis jetzt treu geblieben sind.*

\*\*\*\*\*

Unsere **OSTERJAUSE** wird am **10. April 2014** in der Konditorei Riedmüller stattfinden.

**Frau Helene Graf** wird wieder ihren künstlerisch wertvollen **Schmuck präsentieren**. Auch der Osterhase wird vorbeischauen und jedem ein kleines Geschenk bringen.

Am **8. Mai 2014** werden wir uns um 12 Uhr zum traditionellen **MUTTERTAGSESSEN** im Gasthaus Stöckl einfinden. Auch diesmal gibt es wieder eine kleine Muttertagsüberraschung.

\*\*\*\*\*

## Fährverbindung Hainburg – Devin – Hainburg



**Mai - August - September 2014**

**jeden Sonn- und Feiertag**

**Abfahrt Hainburg** um 10 und 15,15 Uhr  
**Rückfahrt Devin** um 15,50 Uhr



**Hin- und Rückfahrt:**  
Erwachsene € 12,00  
Kinder 6 - 14 Jahre € 8,00  
Fahrradtransport pro Person € 2,00





## Gesundheitsvorsorge aktiv zur Änderung des Lebensstils

### „VORSORGEaktiv“

ist ein Programm, bei dem Personen mit erhöhtem Risiko für Herz-Kreislauferkrankungen über einen Zeitraum von sechs bis neun Monaten professionell betreut werden.

Die Teilnehmer werden dabei von einem interdisziplinären Team, bestehend aus ÄrztInnen, SportwissenschaftlerInnen und PhysiotherapeutInnen, ErnährungswissenschaftlerInnen und DiätologInnen sowie klinischen GesundheitspsychologInnen unterstützt, um ihren Lebensstil in den Bereichen Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit nachhaltig zu ändern.



Das Spektrum reicht von sanftem Krafttraining und Nordic Walking im Bewegungsbereich über Genussübungen und gemeinsames Kochen im Ernährungsbereich bis hin zu Entspannungstraining im Bereich mentale Gesundheit.

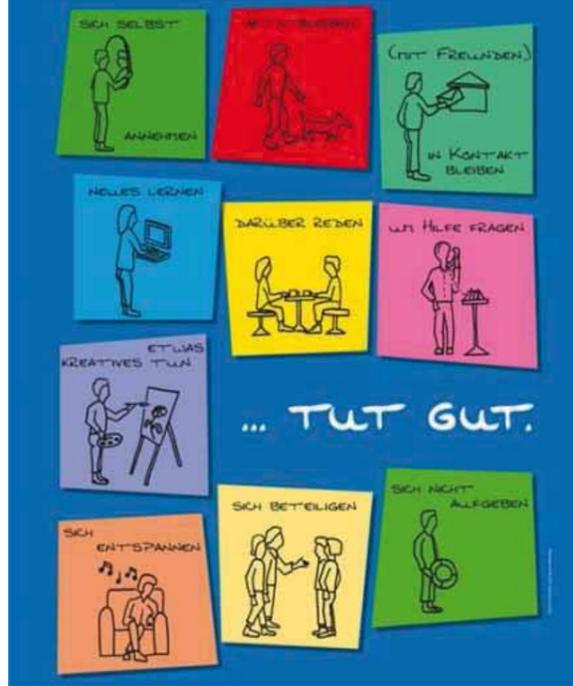
**Voraussetzung für dieses Programm ist eine ärztliche Zuweisung!**

### 10 Wege zu besserer Gesundheit

Weniger Alkohol, mehr Tee  
Weniger Fleisch, mehr Gemüse  
Weniger Salz, mehr Essig  
Weniger Zucker, mehr Früchte  
Weniger Essen, mehr Kauen  
Weniger Worte, mehr Taten  
Weniger Gier, mehr Geben  
Weniger Sorgen, mehr Schlaf  
Weniger Fahren, mehr Laufen  
Weniger Wut, mehr Lachen



### 10 Schritte zu psychischer Gesundheit



Eine langfristige Veränderung des Lebensstils ist für die meisten Betroffenen äußerst schwierig. Das Programm soll helfen, langfristig für die eigene Gesundheit aktiv vorzusorgen und richtet sich an alle NiederösterreicherInnen über 18 Jahre, bei denen die Vorsorgeuntersuchung ein erhöhtes Risiko für Herz- und Kreislauferkrankungen attestiert hat.



Das Bestreben des Programms ist es, den TeilnehmerInnen Spaß und Freude an Bewegung zu vermitteln und sie für einen gesünderen Lebensstil in Bezug auf ihre Ernährung und ihr Bewegungsverhalten zu begeistern.



### CHRISTOPH KAUFMANN IST VIZE-EUROPAMEISTER

20.2. bis 23.2.2014:  
50. Europameisterschaft der Jugend U 16 und U 19 sowie  
3. Weltmeisterschaft der Junioren in Innsbruck

Nach einer sehr langen Sichtungs- und Qualifikationssaison wurden seit August 2013, 11 junge Spieler für das neu zu formierende Nationalteam U 16 unter die Lupe genommen.

Nach drei Lehrgängen und fünf Turnieren stand fest, dass **Christoph Kaufmann** den Sprung in das U 16 Nationalteam geschafft hatte.

**Christoph Kaufmann** spielte mit Patrick Rettenbacher, Christoph Maierhofer (beide Stmk), Philipp Kolb (OÖ) und Rene Glavanovits (Bgld) im U 16 Mannschaftsbewerb und holte dabei den

**Vize-Europameistertitel!**



Mit dieser Leistung hat **CHRISTOPH KAUFMANN** dem SSV Bad Deutsch-Altenburg-Hainburg/Donau den bisher größten Erfolg der Vereinsgeschichte beschert!

**Wir sind sehr stolz auf unseren Nachwuchsspieler und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg!**



Brüten Sie mit uns was aus!

99€ im Monat für Ihre individuelle Website!

coming soon... Ihre persönliche Homepage!

Mit Mietkauf zu Ihrem professionellen Internetauftritt. So bleiben Sie wettbewerbsfähig!

\* inkl. Webhosting, Laufzeit: 12 Monate, dann geht die Seite in Ihr Eigentum über.

HA NREICH WERBEPRODUKTIONEN e.U.

Landstraße 101 • 2410 Hainburg/D. • Tel.: +43 2165 62866-0 • www.han-reich.at

## Stockschützenverein Bad Deutsch-Altenburg

### KNAPP AN EINER MEDAILLE VORBEI

11.1.2014: 41. Österreichische Meisterschaft der Junioren U 23 in der Eissporthalle Dornbirn

Mit **Alexandra Schüller, Markus Kaufmann, Johannes Reßler und Alexandar Prochazka** als Auswahl Landesverband Niederösterreich.

Die Mannschaft erreichte mit 12 Punkten und einer Quote von 1,008 leider nur den **4. Gesamtrang**.



### KLASSENERHALT GESCHAFFT

25.1.2014: Gebietsliga Süd-Südost/Eishalle Ternitz

Mit **Markus Kaufmann, Johannes Ressler, Alexandar Prochazka und Franz Lackner**.

Mit 12:12 Punkten und einer Quote von 1,036 wurde der **7. Platz** erspielt.



### CHRISTOPH KAUFMANN IST ÖSTERREICHISCHER MEISTER

11.1.2014: 12. Österreichische Meisterschaft U 16 in der Eissporthalle Dornbirn

**Christoph Kaufmann** spielte gemeinsam mit Markus Rothberger des 1. ESV Bad Fischau/Brunn, Tobias Rettensteiner des ESV Ertl, Michael Schneider des ATUS Rosenau und Jakob Solböck des ESV Wang in der Landesverbandsauswahl Niederösterreich.

Die Partie wurde mit 15:5 Punkten und der besseren Quote von 1,554 vor den Landesverbänden Salzburg und Burgenland **gewonnen**.



### ÖSTERR. MEISTERSCHAFT IM ZIELBEWERB

26.1.2014: Österreichische Meisterschaft im Zielbewerb in der Eishalle Linz

**Katharina Zapletal** belegte in der **U 16** Klasse mit 186 Punkten den undankbaren **4. Gesamtrang** und verpasste damit die Bronzemedaille nur knapp.

In der **U 19** Klasse erreichte sie mit nur 144 Punkten den **9. Platz**.

**Christoph Kaufmann** konnte hier nicht an seine besten Leistungen anschließen. In der **U 19** Klasse belegte er den **15. Rang** (155 Punkte), In der **U 16** Klasse mit 215 Punkten den **8. Rang**.

## Gesunde Gemeinde

### EINLADUNG

für alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger  
der Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg!

### ARBEITSKREISSITZUNG

zu den Themen „Vorsorge aktiv und Gedächtnistraining“  
am 02. April 2014 um 20 Uhr im Gemeindeamt!

Leitung: Frau **Sylvia Wertanek**, Dipl. Sport- und Physiotherapeutin

Alle TeilnehmerInnen sind aufgerufen, Ihre Ideen und Vorschläge zum Thema einzubringen und wenn der Wunsch besteht, aktiv an der Umsetzung mitzuwirken!



BgA „Gesundes Niederösterreich“ - NÖ Gesundheits und Sozialfonds -  
Abt. Gesundheitsvorsorge »Tut gut!«  
<http://www.noetutgut.at>



### Gedächtnistraining für Senioren Workshop für Menschen ab 60 zur Aktivierung der geistigen Fitness

jeden Mittwoch von 16 bis 17 Uhr  
9. April - 11. Juni 2014  
im Gemeindeamt

Voranmeldungen: im Gemeindeamt oder  
per E-Mail an [psychologin.bda@gmail.com](mailto:psychologin.bda@gmail.com)

Das Gehirn arbeitet im Alter langsamer.  
Ältere Menschen brauchen mehr Zeit zum Merken  
und Erinnern als junge. Kontinuierliches Gedächtnistraining hält das Gehirn fit, verbessert die Aufmerksamkeit, fördert die Lebensqualität und macht Spaß.

Der von der klinischen Gesundheitspsychologin **Mag. Zahra Taghian** geleitete Workshop bietet ein abwechslungsreiches und umfassendes Lern- und Trainingsprogramm für aktive Senioren. Mit ausgesuchten Übungen zu Konzentration, Merkfähigkeit und Wortfindung sollen demenzielle Veränderungen hinauszögert werden. Merk- und Lernstrategien, Tipps gegen die Vergesslichkeit, Aufwärmübungen zur besseren Durchblutung des Gehirns, einfache Übungen zur Steigerung der Denkgeschwindigkeit und besseren Konzentration werden auf spielerische Weise vermittelt.

ZIEL ist, das Gedächtnis ohne Stress in angenehmer Atmosphäre zu trainieren, die geistigen Fähigkeiten zu erhalten und sogar zu verbessern!

IHR GEDÄCHTNIS IST BESSER ALS SIE DENKEN!

### INHALT

- ❖ Merk- und Lernstrategien
- ❖ Merktechniken für das Kurzzeitgedächtnis
- ❖ Konzentrationsübungen
- ❖ Gedächtnistraining mit Spaßfaktor



Anregungen zur Umsetzung für zu Hause können individuell besprochen und ausgearbeitet werden.

VORAUSSETZUNGEN sind keine nötig.

Jeder Mensch wird älter und bemerkt es meist daran, dass er vergesslich wird und sich anstrengen muss, um sich an manche Dinge zu erinnern. In diesem Fall, und bereits vorbeugend, ist ein Gedächtnistraining für Senioren angebracht.

Hinweis: Das Training findet ab fünf teilnehmenden Personen statt. Unkostenbeitrag € 30,00.

## Werbung unerwünscht?



Wenn Sie sich nicht länger über einen vollen Briefkasten ärgern möchten, können Sie unerwünschtes Werbematerial

material abbestellen und damit pro Haushalt und Jahr bis zu 100 kg Papierabfälle einsparen!

### Daten und Fakten



Der Papierverbrauch beträgt in Österreich jährlich 257 kg pro Kopf. Das ist fast doppelt so viel wie im EU-Durchschnitt. Ein beachtlicher Anteil davon sind unerwünschte Werbesendungen, die meist ungelesen im Abfall landen.

### Werbung abbestellen



Den **FOLDER "Werbung einfach abbestellen!"** können Sie im **Online-Shop** gegen Versandkosten von **"die umweltberatung"** bestellen. Der Folder enthält zwei Aufkleber gegen unadressierte Werbung sowie die wichtigsten Infos zum Abbestellen von Werbesendungen.

In die sogenannte **ROBINSONLISTE** können Sie sich eintragen lassen, wenn Sie zusätzlich unerwünschtes, persönlich adressiertes Werbematerial vermeiden möchten. ©Archiv "die umweltberatung"



Einen **"FLUGBLATTVERZICHTER"** erhalten Sie nach schriftlicher Bestellung innerhalb von 2 bis 3 Wochen auf dem Postweg. Senden Sie ein **ausreichend frankiertes Rückantwortkuvert** mit Ihrem Namen und Ihrer Wohnadresse an:

**"Die Werbemittelverteiler"**  
Postfach 500, 1230 Wien  
Kennwort:  
**"Bitte keine unadressierte Werbung"**

**Pro Einsender sind maximal 2 Stück Aufkleber möglich.**



Der Aufkleber ist Teil der **freiwilligen Selbstbeschränkungsmaßnahmen der österreichischen Werbewirtschaft**. Er wird von den gewerblichen Werbemittelverteilern in jedem Fall beachtet, gilt allerdings nur dann, wenn er an der Wohnungstür - nicht jedoch am Haustor (bei Häusern mit mehreren Mietern) - gut sichtbar angebracht ist. Die Werbemittelverteiler (z.B. Post, Feibra, etc.) üben ihre Tätigkeit auf der Grundlage der vom Gesetzgeber vorgesehenen Berechtigung zur Ausübung eines so genannten freien Gewerbes gemäß Gewerbeordnung aus. In der Regel handelt es sich um selbständige Unternehmen, die im Auftrag der Werbefirmen tätig werden.

### Ablehnungshinweis in Eigenregie

Da jeder klare schriftliche Hinweis am Postkasten oder an der Wohnungstür gültig ist, können Sie Aufkleber auch selbst anfertigen oder ausdrucken.

## Fehlersuchbild

Das rechte Bild unterscheidet sich vom linken durch 5 Fehler!



## Tennis Club Bad Deutsch-Altenburg-Carnuntum

### Vorschau der geplanten Aktivitäten

Die **TENNISAISSON 2014** wird im April starten. Weil wir vom Wetter abhängig sind, hoffen wir, dass ein verspäteter Wintereinbruch unsere Pläne nicht durchkreuzen wird. Wir sind aber zuversichtlich, dass die Qualität unserer Plätze es wie immer erlaubt, den Betrieb als erste Sandanlage im Bezirk aufzunehmen.

Die **Gebühren für Gäste** wurden moderat angepasst. Alle anderen Preise sind gleichgeblieben (siehe Tabelle).

In diesem Zusammenhang wollen wir auf unsere tolle **Aktion „Jugend zum Tennis“** hinweisen, wo Kinder und Jugendliche um geringes Entgelt eine Jahresmitgliedschaft erwerben können. Diese Jahresmitgliedschaft inkludiert ein Trainingsseminar in der Ferienzeit mit unserem **Trainer Frantisek Tsvengros**.

Darüber hinaus werden wir auch heuer wieder die bewährte **Zusammenarbeit mit der Volksschuldirektorin Frau Gelb** aufnehmen und den Schulkindern mit Spiel und Spaß diese interessante Ballspielart näherbringen.

Im Jahreslauf werden wir einige Mixed Doppel Turniere veranstalten, die sich großer Beliebtheit erfreuen. Als sportlicher Fixpunkt ist **ein Turnier zum 1. Mai** geplant.

**Termine - soweit sie bekannt sind - können auf unserer Homepage eingesehen werden:**

<http://www.tennis-bad-deutsch-altenburg.at/>

Die Spieltermine vom **Nachtturnier im Sommer** und vom **Sturmturnier zum Saisonausklang** werden wir zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgeben. Beim **Umurkenkirtag** am 15. August werden wir mit einem **Stand für Ihre Bewirtung** sorgen.

Am **26. April**, anlässlich des **Aktionstages „Ganz Österreich spielt Tennis“**, können Sie alle Informationen über das Tennisspiel und über unsere Anlage erfahren, bzw. gleich ein Probespiel durchführen. Scheuen Sie nicht uns zu besuchen!

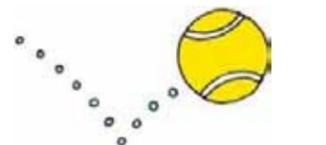
Unser Verein nimmt auch heuer wieder an den **Mannschaftsmeisterschaften des NÖTV** teil, die am **3. Mai starten** und bis Mitte Juni dauern werden. Nach Bekanntmachung durch den NÖTV finden Sie die genauen Termine auf unserer Homepage.



Die Spiele der allgemeinen Klasse werden von den Damen Samstagvormittag, von den Herren Sonntagvormittag ausgetragen. Wer Zeit hat, sollte sich die Heimspiele nicht entgehen lassen. Es wird auf hohem Niveau gespielt.

**Wir hoffen, dass die Informationen des Tennisclubs Bad Deutsch-Altenburg Ihre Aufmerksamkeit finden und wir Sie auf unseren Anlagen antreffen werden!**

Beiträge 2014		EURO
Mitgliedsbeitrag	Familien (Erwachsene inkl. Kinder)	300,-
	Erwachsene (1994 und älter)	135,-
	Ermäßigt (Studenten und Mitglieder anderer Tennisvereine)	80,-
	Jugendliche (1995-1999)	55,-
	Kinder (2000 und jünger)	35,-
	Schlüssel für Anlage und Haus	Einsatz
Kästchen	Miete	10,-
Platzvermietung		EURO
Wertmarken für jeweils 1 Std.	Mitglied mit Gast	10,-
	Gäste	15,-
Wertmarken können an der Reception des Kurhauses oder beim Vorstand erworben werden. Benutzung des Flutlichts ist in der Platzmiete inkludiert.		
Trainerstunden		EURO
Trainer: Frantisek Cvangros	1 Std. Gäste (inkl. Platzmiete)	35,-
	1 Std. Mitglieder	20,-



„Ihr Partner für jede Auftragsgröße“



Finanzministerium, Wien



Palais Lichtenstein, Revitalisierung

STRASSENBAU • TIEFBAU • INDUSTRIEBAU • HOCHBAU • REVITALISIERUNG  
BRÜCKENBAU • LEITUNGSBAU • GLEISBAU • GOLFPLATZBAU • SPORTSTÄTTENBAU • PFLASTERUNGEN

Mit unseren Filialen Maustrenk und Eisenstadt sind wir Ihr Partner in  
Niederösterreich und im Burgenland.

Filiale Maustrenk: Maustrenk-Zistersdorf 123 • 2225 Zistersdorf • Tel: 02532-2501-0 • maustrenk@pittel.at

Filiale Eisenstadt: Thomas A. Edisonstraße 2 • 7000 Eisenstadt • Tel: 050-9010-29220 • eisenstadt@pittel.at

Bezahlte Anzeige

## Fahrbahnsanierung B9 Hainburg bis Wolfsthal

Aufgrund der geplanten Fahrbahnsanierung der B9 während des Sommers wird es zu teilweisen **SPERREN UND VERZÖGERUNGEN** des fließenden Verkehrs kommen.

Die Durchführung erfolgt in 5 Bauabschnitten:

### BAUTEIL A

Für zwei Tage wird zwischen dem Kreisverkehr Donaubrücke und dem Kreisverkehr Jet-Tankstelle eine Totalsperre erfolgen. Die Umleitung wird über die L 2025a (Straße vom Kirchberg bis zum Kreisverkehr Jettankstelle), die L 2025b (Begleitstraße der B9, Hainburgerstraße) und die L 2026 (Ortseinfahrt Bad Deutsch-Altenburg, Hainburgerstraße) eingerichtet.

### BAUTEILE B bis D

Es wird eine großräumige Umleitung des Durchgangsverkehrs in beiden Fahrrichtungen eingerichtet:

B9 – Verbindungsspanne L 167 – L 167 – L165 – B50a – B9 (von Bad Deutsch-Altenburg über Petronell, Berg und Wolfsthal).

### BAUTEIL B

Hier wird auf vier Sanierungsbereiche aufgeteilt. Drei Bereiche mit einer Baudauer von jeweils zwei mal drei Tagen und einer halbseitigen Sperre der Straße während der Bauarbeiten und ein Bereich mit einer Baudauer von Samstag 14,00 Uhr bis Montag 05,00 Uhr. Wegen der Sperre des Kreuzungsplateaus Hummelstraße (Wiener Tor) wird über die Donaulände umgeleitet.



### BAUTEIL C

Es wird auf drei Sanierungsbereiche mit Sperre während der Bauarbeiten aufgeteilt. Dauer insgesamt 20 Tage. Neben der großräumigen Umleitung wird es eine örtliche Umleitung über Güterwege/Radfahrwege neben der B9 zwischen Hainburg und Wolfsthal geben.

### BAUTEIL D

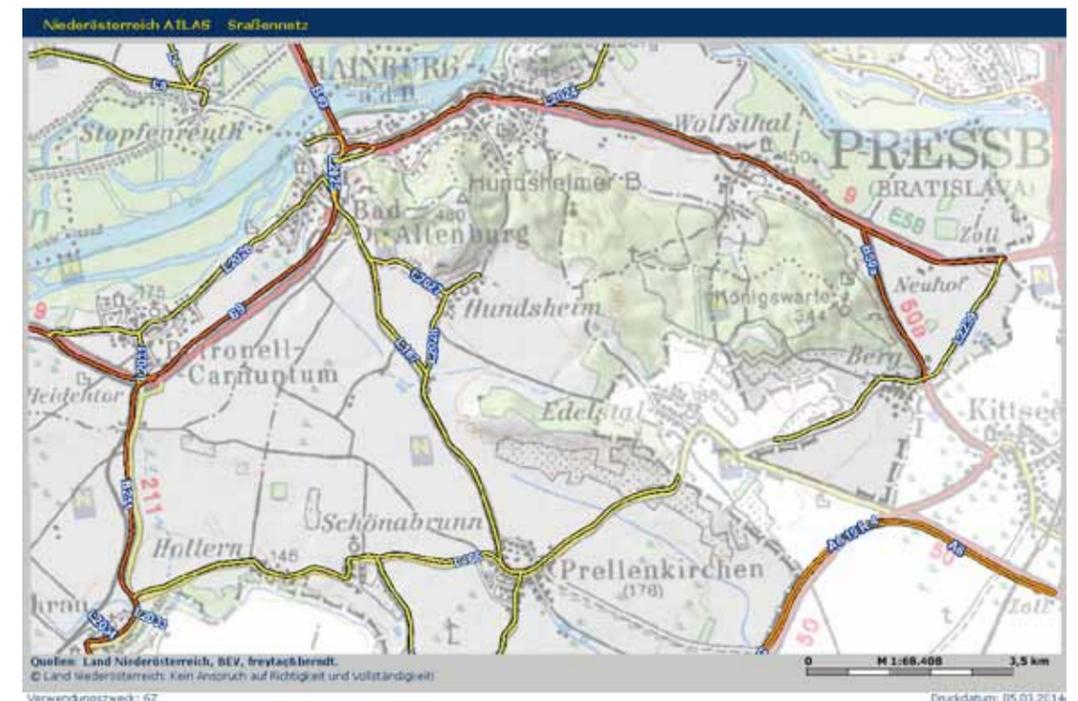
Die Aufteilung wird auf drei Sanierungsbereiche mit einer Baudauer von jeweils zwei mal drei Tagen und einer halbseitigen Sperre während der Bauarbeiten mit Ampelregelung erfolgen.

### BAUTEIL E

Der Abschnitt von Wolfsthal bis zur Staatsgrenze wird während der Bauarbeiten mit einer Baudauer von 12 Tagen gesperrt. Die Umleitung erfolgt von der B9 über die L 2239 und das Güterwegenetz zur B 50a.

Hainburg an der Donau

Wolfsthal



# EINLADUNG zum **Baufachtag**

der Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg

in Zusammenarbeit mit



## NEUBAU - SANIERUNG - TERRASSENGESTALTUNG

# Mo., 28. April 2014

**Beginn: 17 Uhr**

Gemeindesaal Bad Deutsch-Altenburg

## PROGRAMM:

- 17:00 Uhr  Wärmedämmverbundsysteme in der Sanierung und im Neubau
- 17:45 Uhr  Trockenbausysteme  
Wie kann man Fehler vermeiden?
- 18:30 Uhr  Bauwerksabdichtung und Terrassensanierung
- 19:15 Uhr  Terrassengestaltung  
Aufbau mit WPC Dielen

Gerne werden Ihre Fragen im Anschluss an jeden Vortrag beantwortet!

Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

Bitte um Platzreservierung unter Tel.: 02165/62 900

Hier musste wegen der unterschiedlich verwendeten Stromsysteme ein Lokwechsel vorgenommen werden. Dieser Streckenteil zwischen Groß Schwechat und Kittsee wurde nämlich, als zweite Vollbahn nach der Mittewaldbahn, mit Einphasen-Wechselstrom 15 KV/162/3 Hz betrieben.

Die Überlandstrecke führte von *Groß Schwechat* in östlicher Richtung über die Haltestellen *Mannswörth*, *Heidfeld* (heute Flughafen Wien) nach *Fischamend* (mit den Bahnhöfen *Fischamend Reichsstraße* und *Markt Fischamend*), dann weiter über den Bahnhof *Maria Ellend*, den Haltepunkt *Kroatisch Haslau* zum Bahnhof *Regelsbrunn* ehe sie nach dem Haltepunkt *Wildungsmauer* den Bahnhof *Petronell* erreichte. Von *Petronell* über *Deutsch-Altenburg* bis *Hainburg* Frachtenbahnhof wurde wieder eine Strecke der k.k. Staatsbahn mitbenutzt, welche von *Petronell* nach *Bruck/Leitha* führte und dort an die Ostbahn anschloss.

In *Hainburg/Donau* wurden noch der Personenbahnhof und der Haltepunkt *Ungartor* errichtet. Östlich folgten die Bahnhöfe *Wolfsthal* und *Berg*, ehe die Strecke bei Kilometer 60,810 auf *ungarisches Staatsgebiet* wechselte und den Bahnhof *Köpcseny (Kittsee)* erreichte. Dieser lag südwestlich des heutigen Bahnhofes *Bratislava Petralka* in etwa rechtem Winkel zu dessen heutigen Gleisanlagen.



## Pressburger Stadtstrecke

Vom Systemwechselbahnhof *Kittsee* (die *Pressburger Straßenbahn* verwendete Gleichstrom mit 550 V) führte die Trasse durch den Ort *Engerau* und neben der *Pressburger Reichsstraße* zur vorhandenen *Gitterkasten-Straßenbrücke* über die *Donau*.



Vom linken Brückenkopf an wurden die Gleise der *Straßenbahn* befahren, wobei allerdings für die *Normalspurzüge* der *Pressburger Bahn* eine dritte Schiene zugelegt werden musste (Die *Pressburger Straßenbahn* hatte nur eine Spurweite von 1,00 Meter). Am *Krönungshügelplatz* (*Namestie Ludovita Stura*) sollte eine *Endstelle* errichtet werden; dieser Plan wurde jedoch verworfen und eine *Schleife* um mehrere Häuserblöcke gebaut.

Wolfgang Reinisch



## Archäologischer Park Carnuntum Tag der offenen Tür am 28. Mai 2014

**Museum Carnuntinum**  
**Amphitheater Bad Deutsch-Altenburg**  
**Freilichtmuseum Petronell-Carnuntum**  
täglich 9 - 17 Uhr

**FREIER EINTRITT**  
für alle Einwohner unserer Marktgemeinde  
Das kostenlose Kombiticket ist ausschließlich im  
Museum Carnuntinum erhältlich!  
Lichtbildausweis auf Verlangen erforderlich.

Ausgenommen sind Sonderveranstaltungen.



Am 27. Mai 1904 wurde das Museum Carnuntinum von Kaiser Franz Josef eröffnet und sein Denkmal enthüllt!



## Fremdenverkehrsverein Bad Deutsch-Altenburg



**Obmann:** Wolfgang Reinisch  
**Telefon:** 0676/7846880  
**e-Mail:** fam.reinisch@dialog-gruppe.at  
**Konto:** IBAN AT233021600100200807 BIC SPHBAT21XXX

### 100 Jahre Pressburger Bahn Der Betrieb

Die Pressburger Bahn war eine der ersten Bahnen, bei der vor ihrem Bau der elektrische Betrieb bereits feststand.

*Die Strecke gliederte sich in drei unterschiedliche Abschnitte:*

- 12,5 km lange **Wiener Lokalstrecke** von Wien-Großmarkthalle bis Groß-Schwechat
- 50,5 km lange **Überlandstrecke** von Groß-Schwechat bis Köpcseny (Kittsee)
- 6,9 km lange **Pressburger Lokalstrecke** von Kittsee bis zum rechten Brückenkopf der Donaubrücke und die mitbenützte 1,64 km lange Strecke der Pressburger Straßenbahn

#### Die Wiener Stadtstrecke



Dieser Teil wurde auf Straßenniveau geführt. Die Strecke beschrieb eine Schleife um das damalige Bürgertheater in der *Vorderen Zollamtsstraße* beim *Bahnhof Wien-Mitte* (damals Bahnhof Hauptzollamt) und der *Großmarkthalle*, führte dann zum *Donaukanalufer* und an diesem entlang (in etwa der Trasse der heutigen A 4) nach *Simmering*, dann südlich der *Artilleriekaserne* zur *Zinnergasse* und überquerte die *Kaiser Ebersdorferstraße* weiter zur *Dreherstraße*. Dabei kreuzte sie dreimal die städtische Straßenbahn. Nach Unterfahrung der Donauuferbahn mündete sie mit einer 3% Rampe in die bereits bestehende Lokalbahn Klein Schwechat – Fischamend – Götzendorf – Mannersdorf, deren Strecke bis in den Bahnhof *Groß Schwechat* mitbenützt wurde.

Auf diesem Streckenabschnitt erfolgte der Betrieb mit Lokomotiven, welche mit Gleichstrom 600 V betrieben wurden. *Im unmittelbaren Stadtbereich wurde eine Höchstgeschwindigkeit von 26 km/h; im dünner verbauten Gebiet ab dem E-Werk Simmering von 40 km/h gefahren.*

Die Strecke war eingleisig, mit 7 Ausweichen, die ein maximales Zugintervall von 7,5 Minuten ermöglichten. Diese Trassierung der Strecke hatte auch den Vorteil, dass die Fahrleitungsmasten und die Übertragungsleitung vom Kraftwerk Simmering (wo sich die Umformersätze zur Erzeugung des Bahnstroms für die Überlandstrecke befanden) bis Groß Schwechat mitbenützt werden konnten.

Auf dieser Stadtstrecke zwischen Großmarkthalle und Groß Schwechat verkehrten einerseits Lokalzüge, die einen Straßenbahnverkehr bedienten und in jeder Haltestelle hielten, aber auch Fernzüge mit fünf Wagen auf der gesamten Strecke Wien-Großmarkthalle bis Pressburg-Krönungshügelplatz. Diese Fernzüge fuhren im Stadtbereich als „Eilzüge“, die nur in wenigen Stationen hielten. Infolge der erteilten Bewilligung mussten diese Züge zwischen Groß Schwechat und Großmarkthalle geteilt geführt werden; ein Stammzug mit drei Wagen und ein Vor- oder Nachzug mit zwei Wagen.

Die Halbwagen II. Klasse hatten auf 5 Quer- und einer Längsbank 20 Sitzplätze; die Wagen III. Klasse gaben 80 Personen Platz. Die Wagenfarbe war braun und weiß.

#### Die Überlandstrecke



Das **Betriebszentrum** für den österreichischen Teil der Bahn mit Fahrzeugremisen, Werkstätten und dgl. befand sich im Bahnhof Groß Schwechat.





**JETZT AUCH  
in Hainburg an der Donau**

**Nachhilfe.  
Oster - Intensivkurse  
14. - 18.4.2014**

Landstraße 6 / TOP 3 / OG  
2410 Hainburg/Donau  
Tel.: 02165 65741  
www.lernquadrat.at

## Ein junger Altenburger macht Karriere in Berlin



**Werner ROBITZA** wurde am 20. April 1988 geboren und begann 2007 das Studium der Medieninformatik an der Uni Wien nach Ableistung seines Zivildienstes beim Roten Kreuz. 2014 konnte er das Studium mit ausgezeichnetem Erfolg als **DIPLOMINGENIEUR** abschließen!

Während des Studiums arbeitete Herr Robitza bereits als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Uni Wien. Zwischen 2009 und 2012 hat er die Universität bereits als Vortragender auf Fachkonferenzen in den USA, Brüssel, Lissabon, Trondheim und Berlin vertreten, um Forschungsprojekte zu präsentieren.

Am 1. April 2014 tritt Herr Robitza eine Stelle an der Technischen Universität Berlin für das Projekt „Telecom Innovation Laboratories“ an.

**Wir wünschen Herrn Dipl.-Ing. WERNER ROBITZA für seine berufliche Herausforderung in Berlin den gebührenden Erfolg!**

# BAU WELT Koch

- Baustoffe
- Fenster & Türen
- Baufachmarkt
- Gartenbaustoffe





**2405 Bad Deutsch-Altenburg, Bauweltstraße 2**



**SONNENKRAFTWERK**

Jetzt Photovoltaik-Anlage installieren und ab sofort eigenen Strom produzieren!

## Ganz einfach Energie erzeugen.

### Mit dem EVN SonnenKraftwerk.

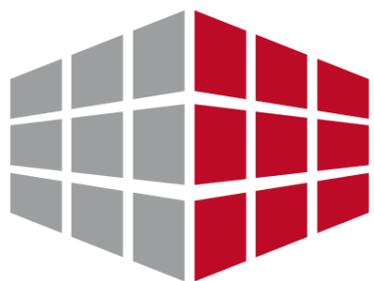
Produzieren Sie mit einer Photovoltaik-Anlage Ihren eigenen Strom und sparen Sie damit bares Geld. Denn ein EVN SonnenKraftwerk am Dach ist nicht nur leistungsfähig, sondern stellt auch eine Wertanlage dar. Und mit umweltfreundlichem Strom aus Solarenergie tragen Sie auch aktiv zum Klimaschutz bei.

Auf Basis Ihres Energieverbrauchs erhalten Sie von uns ein maßgeschneidertes Konzept, damit das EVN SonnenKraftwerk nicht nur auf Ihr Dach, sondern auch zu Ihrem Leben passt. Ganz nach unserem Motto: Energie vernünftig nutzen.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:

evn.at/sonnenkraftwerk oder 0800 800 333.

Die EVN ist immer für mich da.



# TABAU

**TEKGÜNDÜZ BAU GesmbH**

Lagerstraße 4 | 2410 Hainburg/D. | T 0676 / 72 52 878 | [www.ta-bau.at](http://www.ta-bau.at)

Aushub und Transport | Neubau-Zubau-Umbau | Fassadengestaltung | Fließestriche | Abbrucharbeiten

Bezahlte Anzeigen

**27. Februar:** Dank „Treffpunkt mit Bewegung“ zum Thema **Bodenübungen** sind die Kinder jetzt Purzelbaum-Profis! Der Fokus lag auf der Entwicklung des **Körpergefühls**.



Ebenfalls am 27. Februar fand die **KLEINKINDERGRUPPE** zum Thema **Feinmotorik** statt. Die Kinder haben sich als wahre Meister im Perlenkettenfädeln, Flaschen aufschrauben, Münzen in Spardosenschlitze stecken und im Entwerfen von bunten Steck-Bildern bewiesen!



### TERMINE VON APRIL BIS JUNI:

Neu ist unser „Treffpunkt auf Rädern“, ein mobiler Treffpunkt, der nicht im Gemeindeamt oder im Park stattfindet. Den genauen Ort finden Sie auf unseren Plakaten oder auf Facebook unter „Treffpunkt Verein“.

03. APRIL Musik und Tanz  
10. APRIL Natur  
24. APRIL Bewegung  
24. APRIL Kleinkindergruppe

08. MAI Musik und Tanz  
15. MAI Natur  
17. MAI **Hundezirkus!** Samstag!  
22. MAI Bewegung (mobiler Treffpunkt)  
22. MAI Kleinkindergruppe

05. JUNI Musik und Tanz  
26. JUNI **Abschlussfest!**

### Unser aktuelles Vereins-Teamfoto

vorne v.l.n.r.:

**Eva Niklas, Marina Waigl, Andrea Wiesner**

hinten v.l.n.r.: **Ulrike Kainz-Müller, Sarah Juschicz-Waigl, Sonja Felbermayer, Lucie Pajer**



**luef-garten.at**  
gestaltung | planung | pflege  
0676/61 94 288



## Treffpunkt Verein



Auch im neuen Jahr gab es bereits eine ganze Menge an spannenden Aktivitäten unseres Freizeit- und Bildungsprogrammes!



**9. Jänner:** Die Kinder haben beim „Treffpunkt mit Musik und Tanz“ einfache **Trommeltechniken** und Rhythmen gelernt und begaben sich auf eine musikalische Reise zum „Bären, der aus dem Winterschlaf erwachte“.

**16. Jänner:** „Alles rund ums Meerschweinchen“ hieß es beim „Treffpunkt mit Natur“. Die Kinder wissen jetzt, woher der Name „**Meerschweinchen**“ stammt, wie diese kleinen Tiere „plaudern“ können, was sie gerne fressen und, dass Meerschweinchen am liebsten im Gänsemarsch gehen.



**23. Jänner:** Beim „Treffpunkt mit Bewegung“ probierten die Kinder alle **Variationen des Hüpfens und Springens** aus. Wie man auf dem Bild erkennen kann, war der Spaßfaktor groß!



**25. Jänner:** Mit dem **Kasperl** und einem köstlichen Buffet feierten wir unseren **1. Vereinsgeburtstag!** Ein riesengroßes DANKE an dieser Stelle an **Veronika Huber**, die uns diese tolle **Torte mit unserem Vereinslogo** gebacken hat und ebenfalls ein riesiges DANKE SCHÖN an **Monika Fritsch**, die den Kasperl zu uns brachte!



**13. Februar:** Die Kinder haben beim „Treffpunkt mit Musik und Tanz“ verschiedene **Tempi und Dynamiken auf der Trommel** geübt und durften aktiv die „Geschichte von den ungeduldigen Schneeflockenkinderen“ mitgestalten.



**20. Februar:** Die Kinder haben u.a. gelernt, wo das **Kaninchen** seine Löffel hat und was seine Blume ist. Sie wissen jetzt auch, wie ein Kaninchen gerne „wohnt“. Letztendlich haben sie den „**Kaninchen-expertenpass**“ absolviert.



## Ein Betrieb stellt sich vor

### HUBER – MOBILE MASSAGE

Mein Name ist **Robert Huber** und ich bin ausgebildeter Masseur.

Von 1993 bis 1995 absolvierte ich meine Ausbildung bei **Prof. Willi Dungal** im Biotrainingszentrum Gars am Kamp. Danach spezialisierte ich mich auf jene Techniken, die mich am meisten beeindruckt haben und besonders interessierten. 1988 entschloss ich mich zur Selbstständigkeit mit meinem Unternehmen der „**Mobilen Massage**“, das ich heute gemeinsam mit meiner Frau Veronika betreibe.

Zu unseren angebotenen Techniken gehören:

- ✚ Klassische Massage
- ✚ Fußreflexzonen
- ✚ Lymphdrainage
- ✚ Segmentmassage
- ✚ Bindegewebsmassage
- ✚ Muscle-Energy-Technik
- ✚ Rhythmische Gelenkbehandlung
- ✚ Marnitz Tiefenmassage
- ✚ Terrier Massage
- ✚ Liebscher & Bracht Schmerztherapie
- ✚ Myofasziale Release
- ✚ Gesichtsmassage

... und noch einige mehr!



Gesichtsmassage



Fußreflexzonenmassage



Lymphdrainage



Liebscher & Bracht



Im **Dungal-Zentrum** habe ich auch mit **Spitzensportlern** wie **Thomas Muster** gearbeitet.

(Foto: Duesmann)



Der Name sagt es bereits: Die Behandlungen werden bei ihnen zu Hause durchgeführt. Sie ersparen sich Anfahrtsweg, Wartezeit sowie mitunter widrige Witterungsverhältnisse.

Pünktlichkeit und fachlich einwandfrei ausgeführte Behandlungen zeichnen uns aus.

Wir sind uns auf die gute alte Kunst der Massage mit all ihren Behandlungsmethoden spezialisiert, bezogen auf muskuläre und biomechanische Dysbalancen. Diese Techniken können nachweislich das körperliche und geistige Wohlbefinden steigern und sind seit Jahrzehnten anerkannt.

*Wir haben Ihr Interesse geweckt?  
Sie möchten sich näher informieren?  
Wir sind selbstverständlich für sie erreichbar!*

**Robert Huber** **Veronika Huber**

0664/253 21 89

0664/436 94 69

Marbodgasse 12  
2405 Bad Deutsch-Altenburg



## Frühlingszeit ist RADLzeit!

Die ersten warmen Frühlingstage machen in Bad Deutsch-Altenburg wieder richtig Lust aufs Radfahren. Zuvor muss das Fahrrad nur noch gereinigt und überprüft werden, um Sicherheitsmängel aufzuspüren und zu beheben, damit der nächsten Radtour nichts mehr im Wege steht.

### Gründliche Reinigung ist wichtig

Zunächst einmal gilt es, das Fahrrad **gründlich per Hand zu reinigen**. Meist reichen Wasser, Bürste und Schwamm. Verzichten Sie auf Hochdruckreiniger, diese können Lager und Dichtungen beschädigen! Damit ein Fahrrad lange seine Leistung bringt, ist es unablässig, die beweglichen Teile wie Kette und Schaltung zumindest jährlich zu schmieren.

**TIPP: Kaufen Sie ökologisch abbaubares Schmiermittel aus nachwachsenden Rohstoffen!**

### Wartung des RADLs

Nach dem Reinigen folgt das Überprüfen der Bremsen, Beleuchtung, Reflektoren, Reifen und Felgen, Kette und Schrauben! Bei den **Bremsbelägen** ist es besonders wichtig, auf den Verschleiß zu achten: Sind keine Rillen mehr zu sehen, müssen sie ausgetauscht werden.

**Bei der Beleuchtung gilt die Faustregel, ist die Leuchtweite des Scheinwerfers geringer als 10 Meter, sollte die Glühlampe ausgetauscht werden.** Für die Sichtbarkeit unerlässlich sind auch ein funktionierendes **Rücklicht** sowie **Reflektoren**.

Nach einem langen Winter müssen oft auch die **Reifen** wieder aufgepumpt werden.

**Der optimale Reifendruck für Alltagsfahräder liegt zwischen 3,5 bis 4 bar (50 bis 65 PSI).**

Die **Kette** gründlich reinigen und schmieren. Beachten Sie allerdings, dass es auf die Schmierung in der Kette und nicht auf der Kette ankommt. Ist diese zu sehr gefettet, kann sich viel Schmutz zwischen Kette und Zahnrädern ansammeln, was zu einem hohen Verschleiß führt.

Nicht darauf vergessen, alle **Schrauben** zu überprüfen und diese im Bedarfsfall festzuziehen.

**Abschließend sollten Sie noch kontrollieren, ob Ihr Fahrrad auch über die komplette Ausstattung verfügt, die rechtlich für den Einsatz im Straßenverkehr vorgeschrieben ist.**

Weitere Informationen auf [www.radland.at](http://www.radland.at)



## Zu Fuß in die Schule und den Kindergarten

Auf den ersten Blick mag es vielleicht die beste Alternative sein, wenn Sie Ihr Kind schnell mit dem Auto in die Schule oder den Kindergarten bringen. Dabei hat der aktive Schulweg viele positive Auswirkungen auf die Gesundheit der Kinder, auf ihre Persönlichkeitsentwicklung und Lernfähigkeit und selbstverständlich auch auf unsere Umwelt.

### Kindern den Schulweg zurückgeben

Der Schulweg ist Lern- und Erlebnisraum und eine wichtige Vorbereitung fürs weitere Leben. Ein Kind, das sich viel bewegt, entwickelt ein besseres Körpergefühl, ist wendiger und beherrscht seine Bewegungen. Außerdem stärkt das Gehen die Abwehrkräfte, beugt Haltungsschäden und Übergewicht vor und macht viel Spaß. Das Kind baut auf dem Schulweg Freundschaften zu anderen Kindern auf und kann einiges erleben, besprechen und lachen. Außerdem nimmt es die Umgebung bewusster wahr und lernt selbst Verantwortung im Straßenverkehr zu übernehmen.



© Markus Maxian

### Gehen ist gesünder als das Elterntaxi

Viele Eltern sorgen sich um die Sicherheit ihrer Kinder, verursachen aber dabei selbst den Großteil des Verkehrs rund um die Schulen! Legen hingegen viele SchülerInnen den Schulweg zu Fuß oder mit dem Rad zurück, sinkt der Autoverkehr in den Schulgebieten, die Kinder und Jugendlichen machen Bewegung und das Klima wird geschont.

Bitte beachten Sie: In der Regel wird die Wegezeit mit dem Auto zu gering bewertet und die Wegezeit zu Fuß überschätzt. Das Einsteigen, Festgurten, Ausparken, die Parkplatzsuche und das Aussteigen werden oft nicht berücksichtigt. Wenn Sie Ihre Kinder zu Fuß in den Kindergarten oder die Schule begleiten, werden Sie – wenn überhaupt – nur ein wenig Zeit mehr einplanen müssen. Minuten, die für die Entwicklung Ihres Kindes eine ganz wesentliche Bedeutung haben können.

Umweltgemeinderat Ing. Andreas Hruschka

## Feuerwehr Bad Deutsch-Altenburg

### Wasser Marsch



Liebe Altenburgerinnen, liebe Altenburger!  
Liebe Freunde und Mitglieder der FF Bad Deutsch-Altenburg!

[www.ff-bda.at](http://www.ff-bda.at) ist wieder online.

Aufgrund eines technischen Gebrechens war unsere Internetseite für längere Zeit nicht erreichbar. Eine Reparatur bzw. eine Wiederherstellung der Daten war nicht möglich. Daher war es notwendig, sich an die Arbeit zu machen und eine neue Internetseite zu entwerfen und mit den notwendigen Daten zu befüllen.



**Lisa Gumprecht**, ein junges Mitglied unserer Wehr und derzeit noch Schülerin, wollte sich des Problems annehmen und wurde vom Kommando mit der Durchführung beauftragt.

### Das Ergebnis kann sich sehen lassen!

Jeder der schon einmal versucht hat so einen Internetauftritt zu planen und zu realisieren, wird rasch erkannt haben wieviel Arbeit damit verbunden ist. Umso höher ist die Leistung unserer jungen Kameradin zu bewerten, die sich dieser Aufgabe neben ihrer Schulausbildung gewidmet hat.

Die Freiwillige Feuerwehr Bad Deutsch-Altenburg wünscht allen Leserinnen und Lesern,  
allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern

FROHE OSTERN!

## Lino-Apotheken-Malwettbewerb



Die Gewinnerin des Malwettbewerbs ist die 10-jährige LAURA PÖLZL aus Hainburg/Donau!

Im Bild mit Herrn Mag. Frotzler und ihrem Gewinn, dem "Lino" zu sehen.

Das Team der Apotheke „zum Römer“ gratuliert der jungen Gewinnerin ganz herzlich!

Apotheke "zum Römer"  
Mag. Peter Frotzler  
Wienerstraße 11  
A- 2405 Bad Deutsch-Altenburg  
T.: (+43) 02165/63764  
F.: (+43) 02165/63795  
Mail: [roemer-apo@speed.at](mailto:roemer-apo@speed.at)



## Feuerwehrjugend Bad Deutsch-Altenburg



### Das war 2013:

Ein aufregendes Jahr 2013 liegt hinter den Mitgliedern der Feuerwehrjugend. Die Zahlen zeigen, was hier im Laufe eines Jahres geleistet und geboten wurde:

- 1458 Stunden feuerwehrfachliche Ausbildung
- 672 Stunden bei einem 24-Stunden-Tag
- 630 Stunden allgemeine Jugendarbeit
- 1491 Stunden im Rahmen des Landestreffens der Feuerwehrjugend in Kleinwolkersdorf
- 420 Stunden beim Feuerwehrjugendwochenwochenende in Bad Deutsch-Altenburg

Das macht gesamt 4671 Stunden (also mehr als 6 Monate!), die die Jugendlichen und Mitglieder der Aktivmannschaft für die Feuerwehrjugend Bad Deutsch-Altenburg im Laufe eines Jahres mit Begeisterung aufgewendet haben.

Mit ihren Leistungen konnten die Feuerwehrjugendmitglieder 2013 folgendes erreichen:

- 56 Abzeichen beim Wissenstest des Feuerwehrjugendleistungsbewerbs (Erprobungs- und Fertigungsabzeichen)
- 21 Pokale oder Medaillen beim Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerb und Sportbewerb



### Das bringt 2014:

Im neuen Jahr ging es sofort weiter mit dem gewohnt abwechslungsreichen Programm der Feuerwehrjugend und den wöchentlichen Treffen. Erster Höhepunkt war der Ausflug in die Millenium-City in Wien zu einem **Kino-Nachmittag** am Samstag, den 22. Februar 2014.



*Was die Feuerwehrjugend bei ihren wöchentlichen Treffen gelernt hat, das möchte sie gern allen interessierten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zeigen.*

*Die Feuerwehrjugend führt dazu bei einer Übung ihr Können vor.*

*Ganz besonders herzlich eingeladen sind Mädchen und Buben im Alter von 9-14 Jahren, die einmal bei der Feuerwehrjugend „hineinschnuppern“ wollen!*

**ABEND DER OFFENEN TÜR** der Feuerwehrjugend Bad Deutsch-Altenburg

**Freitag 9. Mai 2014 um 17.00 Uhr**

*beim und im Feuerwehrhaus*

## Radtouren geführt von Rudi Schmid



**Dieses bewährte sportliche Angebot wird auch 2014 fortgeführt!**

**jeden Mittwoch von 09. April bis 25. Juni 2014**

**TREFFPUNKT:** 16 Uhr Reception Kurhaus

**DAUER:** cirka 2 Stunden

**AUSRÜSTUNG:** Getränke und Verpflegung, festes Schuhwerk, ev. Regenbekleidung

**UNKOSTENBEITRAG:** € 3,00 pro Person

*Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr!*

*Eine Kooperation von Verein Pro Altenburg — Kurkommission — Kurzentrum Ludwigstorff*

## Wanderungen geführt von Johann Cencic



**Diese beliebten Wanderungen in das Naturschutzgebiet „HUNDSHEIMER BERGE“ bleiben auch 2014 erhalten!**

**21. April - 4. Mai - 18. Mai - 1. Juni - 15. Juni - 29. Juni 2014**

**TREFFPUNKT:** 9 Uhr Parkplatz Sportplatz Hundsheim

**DAUER:** cirka 3 Stunden

**AUSRÜSTUNG:** Getränke und Verpflegung, festes Schuhwerk, ev. Regenbekleidung

**UNKOSTENBEITRAG:** € 3,00 pro Person

**Eine Anmeldung an der Reception des Kurzentrums Ludwigstorff ist unbedingt erforderlich!**

*Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr!*

*Bei extrem schlechtem Wetter findet die Wanderung am Sonntag der folgenden Woche statt!*

*Eine Kooperation von Verein Pro Altenburg — Kurkommission — Kurzentrum Ludwigstorff*

Kurzentrum Ludwigstorff \*\*\*

**Die Inspiration.**



**Die Perfektion.**



Husqvarna Automower® - das ORIGINAL schon ab € 1.497,-

Landtechnik, KFZ, Metallbau  
Forst- & Gartengeräte

**FBM**

Ges.m.b.H.  
2292 Engelhartstetten Telefon 0 22 14 / 32 88  
Stopfenreutherstraße 20 e-mail: ebm@aon.at

Vollautomatisch und so leise wie kein anderer - Husqvarna Automower®, das Original unter den Mährobotern.



Husqvarna

Copyright © 2014 Husqvarna AB (publ). Alle Rechte sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten. Unverbindliche Preisangaben in Euro inkl. MwSt.

WohnTraumCenter Raiffeisenbank Bruck-Carnuntum



**Raiffeisen WohnTraumCenter**  
**Ihr Schlüssel zum Traumhaus.**

Finanzierung - Förderungen - Immobilien - Versicherung  
Unsere kompetenten Berater wissen mehr.

**Vereinbaren Sie JETZT Ihren Wunschtermin!**

Telefon 05 066 99 - 5000  
www.raiffeisen-wohntraumcenter.at

## Aktuelles vom Windpark Bad Deutsch-Altenburg Carnuntum

### Bautätigkeit befindet sich in der Endphase

Mit Ende Februar konnten bereits bei 3 der 7 Windräder die Bautätigkeiten (Turm- & Maschinenmontage) abgeschlossen werden.



Nun folgt noch die Fertigstellung des elektrischen Systems im Inneren der Türme.

Bei Windanlage 1 sind auch diese Arbeiten nahezu beendet und es wurden bereits erste Testläufe gefahren. Zügig wird nun eine nach der anderen Anlage betriebsbereit gemacht.

Insgesamt sind alleine vom Windradlieferanten Enercon zur Zeit ca. 50 Personen und zwei Großkräne im Einsatz.

Dem geplanten Abschluss der

Maschinenmontage mit Ende April 2014 steht aus heutiger Sicht nichts im Wege.



### ACHTUNG, FERTIG,...SCHRAUBER LOS!

Terminankündigung:

**4. Brucker Akkuschauberrennen**

**SA, 30. August 2014**

Informationen zum Anmeldestart erwünscht -> dann schicken Sie uns bitte ein kurzes Mail an [info@bruckelektrisiert.at](mailto:info@bruckelektrisiert.at)

Impressionen aus den Vorjahren unter: [www.bruckelektrisiert.at/akkuschauberrennen](http://www.bruckelektrisiert.at/akkuschauberrennen)

### 27.04. – Saisonstart der Carnuntum Draisine

Am **SO, 27. April** nimmt die Carnuntum Draisine mit dem schon fast traditionellen „Anradeln“ wieder den Betrieb auf. Zahlreiche Themenfahrten (z.B. Picknickfahrt, Railroad Blues, und vieles mehr) sind schon fixiert.

Das gesamte **Saisonprogramm** findet sich unter [www.carnuntumdraisine.at](http://www.carnuntumdraisine.at).

Reservierungen unter [info@carnuntumdraisine.at](mailto:info@carnuntumdraisine.at)



- Kaffeespezialitäten
- verschiedene Frühstücksvariationen
- durchgehend warme Küche

Mo-Sa 7-20 Uhr  
So 8-20 Uhr

Am Hauptplatz  
2405 Bad Deutsch-Altenburg  
Tel.: 02165 629 71

## eTechnik Helm

Computer & Netzwerke  
SAT - Anlagen  
Elektrotechnik

office@etechnik-helm.at

0664 / 449 49 49

Neustiftgasse 41 • 2405 Bad Deutsch-Altenburg

## Tschernobyl ist nicht vorbei! Gastfamilien für den Sommer 2014 gesucht!

**MH** [info@belarus-kinder.net](mailto:info@belarus-kinder.net)  
[www.belarus-kinder.net](http://www.belarus-kinder.net)  
 Tel.: 02742/ 9005 - 15466  
 Fax: 02742/ 9005 - 13133  
 Mobil: ++43 676 9604275

**ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS**  
 Projektleitung: MARIA HETZER  
 NÖ Landesjugendreferat;  
 Landhausplatz 1, Haus 9; 3109 St. Pölten



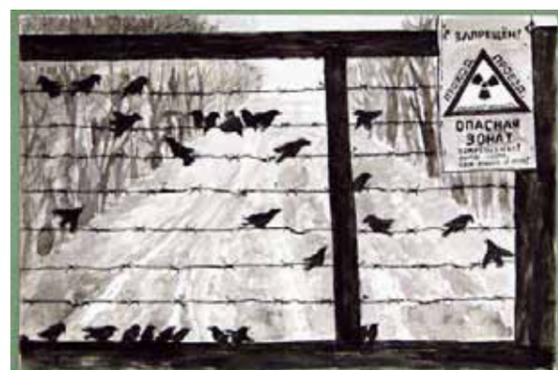
**3 Wochen in Österreich bedeuten Erholung für Körper und Seele der Kinder!**

### Termine:

**Samstag 28. Juni bis Freitag 18. Juli**  
**Donnerstag 17. Juli bis Freitag 8. August**  
**Donnerstag 7. August bis Donnerstag 28. August**

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet der Republik Belarus in Weißrussland über. Die Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor einer erhöhten Strahlung ausgesetzt. Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung bei gesunder Ernährung ist besonders für alle Kinder sehr wertvoll.

Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer 150 bis 250 Kinderzwischen 10 und 14 Jahren zur Erholung nach Österreich eingeladen.



„Sperrzone“ – Kinderzeichnung

Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber nicht akut krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern-Gastfamilien“ können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mit leben können wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein Kostenbeitrag in der Höhe von € 130,00 geleistet werden. Mit der Übernahme einer Patenschaft für ein Kind können Sie eine Gastfamilie unterstützen.

**Bitte unterstützen Sie diese Kinder!**  
**Bitte melden Sie sich!**

[www.belarus-kinder.net](http://www.belarus-kinder.net) oder [info@belarus-kinder.net](mailto:info@belarus-kinder.net)

Leitung und Organisation des Projektes „Erholung für Kinder aus Belarus“

St. Pölten, im Jänner 2014

*Maria Hetzer*



Unterstützt vom



Alten- und Pflegeheim  
der Barmherzigen Brüder

Spendenkonto:  
NÖ Landes-Hypothekenbank AG  
„Erholung für Kinder aus Belarus“  
IBAN: AT62 5300 0038 5500 5319

## Kindergarten Bad Deutsch-Altenburg



Öffnungszeiten: Montag: 7:00 - 16:00 Uhr  
 Dienstag: 7:00 - 16:00 Uhr  
 Mittwoch: 7:00 - 16:00 Uhr  
 Donnerstag: 7:00 - 16:00 Uhr  
 Freitag: 7:00 - 14:30 Uhr

### Einige Impressionen aus dem Kindergartenalltag



## Volksschule Bad Deutsch-Altenburg



### Wanderung in die Donau-Auen

#### Gefiederte Wintergäste

Im Herbst kommen in großer Zahl Vögel aus vielen Teilen Europas an die Donau, um hier den Winter zu verbringen. Mit den Ferngläsern konnten wir jedoch viele andere Vögel in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten.

Leider zog der „König der Lüfte“, der Seeadler an diesen beiden Tagen nicht seine Kreise.

Nach der erlebnisreichen Wanderung erhielten wir eine kleine Stärkung und durften im Anschluss noch gemeinsam mit den Nationalparkrangern Vogelfutterglocken basteln.



### Faschingszirkus mit Benny Barfuß

Dieser Benny! Immer ist er für eine Überraschung gut. Er hat keine Schuhe an und fühlt sich dabei pudelwohl. Benny Barfuß ist ein Virtuose des Unsinn, der die Kinder und das gesamte Lehrer-Innenteam am 20. Februar 2014 mit seinen skurrilen Späßen begeisterte

Sein Mitspielzirkus mit den besten Artisten und Akrobaten, den gefährlichsten Tieren unter den Zuschauern, drei kindlichen Jonglierbällen, einem Weltrekord im Seiltanzen und einem aberwitzigen Zirkusdirektor. Benny Barfuß fesselte sein Publikum durch perfekte Akrobatik und bot Theater als Gratwanderung zwischen perfekter Technik und wunderbarem Unsinn.



## Fragen Sie Ihren NOTAR ...

**DR. BERHARD PUHL**

Öffentlicher Notar

Wienerstraße 4

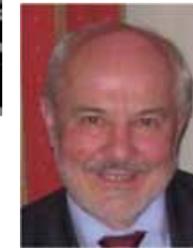
2410 Hainburg

Tel.: 02165/62420

Fax: 02165/62420-20

[kanzlei@notar-puhl.at](mailto:kanzlei@notar-puhl.at)

[www.notar-puhl.at](http://www.notar-puhl.at)



### Die Schenkungsmeldung

Das Auslaufen der Erbschafts- und Schenkungssteuer hat Schenkungen und Erbschaften erleichtert. Dennoch sollten bei der Durchführung von Schenkungen einige wesentliche Punkte beachtet werden:

Damit Schenkungen nicht zur Umgehung anderer Steuern genutzt werden können, gibt es eine **MELDEPFLICHT**. Diese Pflicht besteht, wenn die Schenkung an eine bestimmte Gruppe von Angehörigen geht und den festgelegten Wert und/oder die vorgeschriebene Zeit seit der letzten Schenkung überschreitet:

- € 50.000,- innerhalb eines Jahres an Nichtangehörige
- € 15.000,- innerhalb von 5 Jahren



Wird die Schenkung von einem Rechtsvertreter beurkundet, hat dieser ebenso Meldeverpflichtung. Sonst müssen die Beteiligten die Meldung binnen 3 Monaten selbst vornehmen.

Wird die Meldung nicht abgegeben, besteht innerhalb eines Jahres ab Ende der Meldefrist die Möglichkeit der strafbefreienden Selbstanzeige, jedoch nur, wenn die Steuerbehörden noch keine Verfolgungshandlungen gesetzt oder Prüfungen eingeleitet haben.

**Die vorsätzliche Unterlassung der Meldepflicht wird mit Geldstrafen bis zu 10% des Geschenkwertes geahndet.**

Die Schenkungsmeldung zieht keine Abgaben oder Gebühren nach sich, sondern dokumentiert lediglich die Schenkung. Außerdem sind schriftliche Vereinbarungen sinnvoll.

**Schenkungen von Liegenschaften** sind grundsätzlich als Notariatsakt zu errichten. Das schützt den Geschenkgeber vor Übereilung und schafft öffentliche Urkunden mit erhöhter Beweiskraft. In diesen Fällen ist von den Geschenknehmern Grunderwerbsteuer zu bezahlen. Bei der Berechnung dieser Steuer ist in den nächsten Wochen mit erheblichen Änderungen zu rechnen! genaue Informationen liegen derzeit allerdings noch nicht vor.



**WIENER  
STÄDTISCHE**  
VERSICHERUNGSAGENTUR



**Wolfgang MANN**

**0664 / 817 37 27**

**w.mann@wienerverein.org**

Pensionsvorsorge  
Krankenversicherung  
Unfallversicherung  
Haushalt- / Eigenheimversicherung  
Finanzieren / Bausparen  
Kfz-Versicherung / -Anmeldung  
Bestattungsvorsorge  
Überführungsservice

2405 Bad Deutsch Altenburg, König Stefan Gasse 12

**FRÜHLINGSAKTION!**

Beim Abschluss einer Bestattungsvorsorge eine Monatsprämie GRATIS!  
Kinder bis zum 18. Lebensjahr GRATIS mitversichert!

# Geschäftsübernahme

In Hainburg an der Donau

*Frisör Traude*  
 Inh. Waltraud Wiesner

Ungarstraße 16  
 2410 Hainburg/Donau ☎ 02165 / 622 34

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag & Mittwoch	8.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag & Freitag	8.00 - 17.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



v.l.n.r.: Daniela Wiesner, Renate Wandl, Carmen Kruckenfellner und Chefin



*Wir wünschen der Altenburgerin  
 Frau Waltraud Wiesner  
 viel Erfolg und alles Gute als Neo-Unternehmerin!*

\*\*\*\*\*

**SPARKASSE**  
 Hainburg-Bruck-Neusiedl  
 In jeder Beziehung zählen die Menschen.

**Keine Unklarheiten mehr.**  
 Mit der Klartext-Finanzierung  
 zum neuen Auto.

Wenn es darum geht, Ihr neues Auto zu finanzieren, klären wir alle offenen Fragen. Unsere KundenbetreuerInnen verschaffen Ihnen Durchblick – mit dem Komplettpaket aus Leasing, Versicherung und Anmeldung. So ersparen Sie sich leere Kilometer. Mehr dazu und über weitere interessante Zusatzleistungen rund ums Auto erfahren Sie auf [www.s-leasing.at](http://www.s-leasing.at) oder bei unseren KundenbetreuerInnen.

[www.sparkasse.at/hbn](http://www.sparkasse.at/hbn)

Besuchen Sie uns auf:  
[facebook.com/erstebank.sparkasse](https://facebook.com/erstebank.sparkasse)

Bezahlte Anzeige

## Faschingsdienstag im Gemeindeamt



1. Klasse



2. Klasse



3. Klasse



4. Klasse



## ING. MARKUS KÖCK

RAUCHFANGKEHRERMEISTERBETRIEB

Babenbergerstrasse 18 A-2410 Hainburg / Donau

☎ 02165 52008 📠 02165 52008 44

Heizkesselreinigung  
Ölofenservice  
Abgasmessung  
Kaminofenreinigung  
Beratung für Neubau und Umbau  
Brandschutz  
Energieausweise



**HEIZKESSELREINIGUNG  
JETZT  
02165 / 52008**

Ihr Rauchfänger  
mit Rat & Tat für Wohnkomfort !

www.ingkoeck.at info@ingkoeck.at



## FRANZ SUTTER

seit 1924

2404 Petronell-C.  
Tel. 0 2163/22 27-0

www.franzsutter.at

Dachdecker

Spengler

Schwarzdecker



## Arslan Sedat

Tel.: 02165/20202

Fax: 02165/20202-11

Mobil: 0699/10147003

Landstraße 117  
2410 Hainburg a.d. Donau  
e-mail: arslan@arslandach.at  
www.arslandach.at

malermeister   
**ESCHBERGER**

Kundenzufriedenheit ist unser Ziel!

Wir bieten Ihnen ein

**Rund-um-Service**

Dabei verwenden wir hochwertige Materialien,  
erstellen und erarbeiten mit Ihnen moderne  
Konzepte.

Von Malerei über Lackierarbeiten, Schimmelbekämpfung,  
Trockenlegung durch Entfeuchtungsgeräte, kleineren  
Trockenbauarbeiten, Fassaden, Vollwärmeschutzdämmungen,  
bis hin zu 300m<sup>2</sup> Gerüstverleih.

Das alles und noch vieles mehr bietet ich als Dienstleistung  
an, um Ihr persönliches Umfeld so zu gestalten wie Sie es  
sich erträumen.

Rufen Sie an und lassen Sie sich unverbindlich  
beraten

info@malermeister-eschberger.at  
www.malermeister-eschberger.at  
Tel: 0650/27 26 261

## Busreise nach Rumänien

15. bis 20. Mai 2014

zur SELIGSPRECHUNG von  
Bischof Anton Durcovici (Durkowitsch)

Veranstalter: Pfarre Bad Deutsch-Altenburg

Das Land zwischen Donau und Schwarzem Meer  
begeistert durch seine prachtvolle Landschaft:  
endlose Wälder, sanfte Hügel und natürlich die  
Karpaten. Dazwischen mittelalterliche Burg-  
anlagen, faszinierende Klöster und geschichts-  
trächtige Städte.

**15. Mai**

**06.00 Uhr Abfahrt** von Bad Deutsch-Altenburg –  
Ostautobahn Richtung Nickelsdorf – vorbei an  
Budapest, der ungarischen Metropole – Oradea –  
**Napoca-Cluj (Klausenburg)**  
Rundgang: Michaelskirche, Palais Banffy

**16. Mai**

**Moldauklöster Modovita und Voronet**

Dieser Tag bringt Ihnen die Schönheiten dieser  
Klöster näher: Sie fügen sich harmonisch in die  
Landschaft ein und beeindrucken durch Architektur  
und Einfachheit.

Besichtigung



**17. Mai**

**Iasi** Die letzte Hauptstadt der Provinz Moldova und  
älteste Universitätsstadt des Landes blickt auf eine  
lange, wechselvolle Geschichte zurück, die noch  
heute in den Gebäuden sichtbar ist.

Teilnahme an der SELIGSPRECHUNG des  
Bischofs Anton Durcovici (Durkowitsch).

Der gebürtige Altenburger starb am 11.12.1951 im  
Gefängnis der Securitate für seinen Glauben.

Anschließend Stadtbesichtigung

**18. Mai**

Fahrt durch die **Karpaten**, die sich ihre Ur-  
sprünglichkeit bewahrt haben nach **Brasov  
(Kronstadt)**, zweifellos eine der schönsten Städte  
des Landes, geprägt von spätmittelalterlichen  
Bürgerhäusern und wunderschönen stilvollen  
Bauten des 19. Jahrhunderts.  
Stadtbesichtigung

**19. Mai**

Fahrt nach **Sibiu (Hermannstadt)**, gegründet  
vom Deutschen Ritterorden und früheres Zentrum  
der Siebenbürger Sachsen mit interessantem  
mittelalterlichen Stadtkern, der auch noch heute  
den Reichtum alter Zeiten zeigt.  
Stadtbesichtigung



**20. Mai**

**Heimreise** aus Sibiu über Arad – Szeged – südliches  
Ungarn – vorbei an Budapest – Győr –  
**Bad Deutsch-Altenburg Ankunft**

**PAUSCHALPREIS** pro Person: € 540,00  
EZ-Zuschlag: € 90,00

**LEISTUNGEN:**

Fahrt im PIPAL-Reisebus  
DZ in Mittelklassehotels mit Du/WC  
Halbpension (Abendessen/Frühstück)  
Eintritt Moldauklöster  
Stadtführer in Iasi, Brasov und Sibiu  
Reiseleiter ab/bis rumänische Grenze  
Straßen- und Mautgebühren

**ANMELDUNG bis 15. März 2014**  
bei Herrn **Otto HARTL** unter **0699-10574335**

**PIPAL**  
Hier beginnt Ihr Urlaub!

REISEBÜRO ERNST PIPAL KG, A-2460 Bruck/Laitha, Mühlgasse 13, FN 782 a, UIDNr: ATU 17704303

☎ +43 (0)2162 62374, 📠 +43 (0)2162 63975, ✉ busreisen@pipal.at, www.pipal.at

Raiffeisenbank Bruck-Carnuntum, KTO-NR.: 20826, BLZ:32073, IBAN: AT56 3207 3000 0002 0826, BIC: RLNWATWWBRL

EIN ZEICHEN  
HÖCHSTER  
QUALITÄT

7 JAHRE  
KIA  
GARANTIE

# Kia neu im Autohaus Bauer

www.auto-bauer.at

**DAS ALTENBURGER-STARTPAKET:**

Für alle Altenburgerinnen und Altenburger gibt es beim Kauf eines neuen Kia bis 1.7.2014 gratis: die erste Betankung, Jahresvignette, Erste Hilfe Kasten, Warnweste und Pannendreieck.

Wenn Qualität auf Qualität trifft, dann springt mehr für Sie raus: das Autohaus Bauer bietet ab jetzt die volle Kia-Modellpalette samt Service, Reparatur, Garantie, Versicherungsabwicklung und Windschutzscheidendienst.



BEST OF  
**cee'd**

cee'd gut für Sie aus.

Der Kia pro\_cee'd mit bis zu € 3.000,-  
Auto Bauer Eröffnungsvorteil!

KULT  
**soul**

Der kultige Würfel wird erwachsen.

Der Kia Soul mit bis zu € 2.300,-  
Auto Bauer Eröffnungsvorteil!



ALLROAD  
**sportage**

Hält was sie verspricht:  
Allradtechnik aus Österreich.

Der Kia Sportage mit bis zu € 3.400,-  
Auto Bauer Eröffnungsvorteil!



The Power to Surprise

**Autohaus Bauer**

Sei schlauer, komm' zum Bauer!



Find us on  
Facebook

Autohaus Bauer, Gerd Bauer Motorcenter GmbH  
Industriegelände West 12, 2460 Bruck/Leitha, Tel.: 02162/67976, Fax: DW 90, [www.auto-bauer.at](http://www.auto-bauer.at)

CO<sub>2</sub>-Emissionen: 171-100 g/km, Gesamtverbrauch: 3,8-7,4 l/100km

Aktionspreise inkl. NoVA und MwSt. Symbolfotos. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Angebot gültig bis auf Widerruf für Privatkunden bei Kaufvertrag und Anmeldung eines auf Lager stehenden Kia Modells, ausgenommen Sondermodelle. \*) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie. \*\*) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

## Interview mit Dir. Mag. Raimund Haidl

Geschäftsführer der Gemeinnützigen Wohn- und Siedlungsgesellschaft „Schönere Zukunft“



Foto: Karl Schrotter

- ✚ **Das seit 60 Jahren bestehende Unternehmen gehört zu den Top 10 der Branche. Was macht diesen Erfolg aus?**

Die Schönere Zukunft ist in den vergangenen 60 Jahren zu einer der ersten Adressen für Wohnungssuchende in Niederösterreich und Wien geworden, weil die Menschen in den Bauprojekten des Unternehmens hohe Qualität, ausgewiesene Familienorientierung und regionale Verwurzelung finden.

- ✚ **Nach welchen Ideen entstehen Ihre Wohnbauten?**

Die Architektur unserer Immobilien ist modern und entspricht dank der klaren Linie und der kundenorientierten Planung den Anforderungen der heutigen Zeit. Durch die Verbindung von Altbewährtem mit neuen Trends schaffen wir generationsübergreifenden Wohnraum. Wir gehen verantwortungsvoll mit unseren natürlichen Ressourcen um und setzen auf erneuerbare Energiequellen und -träger.

- ✚ **Gibt es bevorzugte Gegenden bei der Standortwahl?**

Grünruhelage mit ausreichend naturnahem Lebensraum und dennoch kurzen Wegen in die urbanen Zentren.

- ✚ **Welche Erfahrungen hat „Schönere Zukunft“ mit dem Standort Bad Deutsch-Altenburg?**

Sehr gute! Für Bad Deutsch-Altenburg spricht die ausgezeichnete Infrastruktur, eine sehr hohe Nachfrage sowie das herrliche pannonische Klima.

- ✚ **Für welche Zielgruppe ist die neue Wohnhausanlage auf dem Areal der ehemaligen Kegelbahn interessant?**

Ob Single, Familie, Alleinerziehende/r oder Pensionist – wir binden die Grundbedürfnisse aller Altersklassen in unsere Wohnraumschaffung ein.

- ✚ **Welches Projekt in unserer Marktgemeinde ist diesem vorangegangen?**

Eine Wohnhausanlage in bester Lage - der Korn-gasse - bestehend aus 12 geförderten Mietwohnungen mit Kaufoption.

- ✚ **Sind noch weitere Projekte bei uns in Planung?**

Ja. Sobald sämtliche Wohnungen in der Wiener Straße vergeben sind, wird mit dem Bau von Wohnungen & Reihenhäusern in der Roseggergasse 15 begonnen.

- ✚ **Ab wann können sich Interessenten um eine Wohnung in der Wienerstraße 14-16 bewerben?**

Anmeldungen sind ab sofort möglich.



Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgesellschaft  
„Schönere Zukunft“ Ges.m.b.H.

Zweigniederlassung Wien  
Hietzinger Hauptstraße 119, 1130 Wien

**WOHNUNGSVERKAUF**

Telefon: 01-5058775-566

Fax: 01-5058775-5298

[wohnung@schoenerezukunft.at](mailto:wohnung@schoenerezukunft.at)

[www.schoenerezukunft.at](http://www.schoenerezukunft.at)

Montag - Donnerstag: 09 bis 16 Uhr

Freitag: 09 bis 12 Uhr

Die Redaktion bedankt sich für das interessante Interview

und wünscht Herrn Direktor Mag. Haidl

weiterhin viel Erfolg bei der Erfüllung seiner Aufgaben in diesem erfolgreichen Unternehmen!

# Unsere Pfarre lebt



4. - 6. Jänner 2014: STERNSINGER



1. Februar 2014: BLASIUSSEGEN



9. Februar: HI. FAMILIENMESSE



22. Februar 2014: KINDERFASCHING



23. Februar 2014: Einführung des Aushilfskaplans Yohannes Hans MONTEIRO



27. Februar 2014: PFARRENIORENNACHMITTAG



2. März 2014: Besuch seiner Exzellenz Petru Gherghel, BISCHOF VON IASI



Der Bischof lädt herzlich zur SELIGSPRECHUNG des in Bad Deutsch-Altensburg geborenen Märtyrerbischofs Dr. Anton Durcovici (Durkowitsch) am 17. Mai 2014 nach Iasi in Rumänien ein!



## TERMINE:

SO 13. April	09,30 Uhr	Palmweihe Elisabethkapelle
		Prozession zur Marienkirche
	10,00 Uhr	Hl. Messe mit Jesu Leidensgeschichte n.M.
SA 19. April	20,00 Uhr	Osternachtfeier Elisabethkapelle
MO 21. April	13,30 Uhr	Emmausgang Elisabethkapelle
	14,00 Uhr	Andacht Rotes Kreuz Hundstheim
SO 27. April	10,00 Uhr	Hl. Familienmesse Marienkirche
DO 01. Mai	10,00 Uhr	Hl. Jägermesse Hubertuskapelle + Autosegnen
	19,30 Uhr	Maiandacht Marienkirche
		Lichterprozession zur Lourdesgrotte
SA 03. Mai	10,00 Uhr	DEKANATSFIRMUNG Marienkirche
DO 22. Mai	15,00 Uhr	Pfarrseniorennachmittag + Maiandacht Pfarrs.
MO 26. Mai	18,00 Uhr	Bittprozession Haydnweg zu Marienkirche
DO 29. Mai	10,00 Uhr	ERSTKOMMUNION Marienkirche
SA 31. Mai	18,20 Uhr	Hl. Messe Elisabethkapelle
		Lichterprozession zur Lourdesgrotte

